

Mitteilungsblatt

der Gemeinde
Kammerstein

Albersreuth	Barthelmesaurach	Günzersreuth	Haag	Hasenmühle	Haubenhof
Kammerstein	Mildach	Neppersreuth	Oberreichenbach	Poppenreuth	Putzenreuth
Rudelsdorf	Schattenhof	Volkersgau	Waikersreuth		



Der Rittermarkt am Kammersteiner Rathaus und das Sagenfest im Heidenberg finden vom 5. bis 7. Mai statt.

Ausgabe 3
April 2017

KuliNaTour	3
Aus dem Gemeinderat	4-7
Rittermarkt und Sagenfest	8-9
Georgi-Ritt 2017	10
Feuerwehr Kammerstein	12-13
Produkt des Monats	13
Aufruf Ferienprogramm	14
Einladung zur Partnerschaftsfahrt	14
Jugendfeuerwehr Kammerstein	15
Gartenbauverein Kammerstein	16-17
Maximilian Walter Bundessieger	19
Kunst + Kultur	20
Marktplatz	21
Termine	22-24

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Tagen werden auch in unserer Gemeinde Osterbrunnen geschmückt. Diese kleinen Kunstwerke sind eine schöne Einstimmung auf die Osterzeit und das Frühjahr. Schön, dass sich so viele Bürgerinnen und Bürger und unsere Kinder mit Freude daran beteiligen.

Rentenberatung im Rathaus

Seit März 2013 finden regelmäßig im Rathaus Rentenberatungstermine statt. Mit dieser besonderen und für die Bürgerschaft kostenlosen Serviceleistung wollen wir Ihnen einen leichteren Zugang zu Fragen rund um die Rente ermöglichen. Nehmen Sie dazu bitte die Beratungstermine auf den Seiten 22 und 24 zur Kenntnis.

Heimische Wirtschaft stärken

In den letzten Jahren haben sich in unserer Gemeinde viele neue Betriebe und Dienstleister angesiedelt. Diese tragen zu einer hohen Lebensqualität und guten Versorgung vor Ort bei. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Besorgungen unsere Betriebe, Geschäfte, Gasthäuser und Dienstleister.

Haushalt einstimmig beschlossen

Ausführlich informieren wir Sie auf den Seiten 4 bis 7 über die Arbeit des Gemeinderats. Zu den

arbeitsintensiven Aufgaben zählt alljährlich die Verabschiedung des Haushalts. Unsere Gemeinde hat bei der Haushaltsplanung die aktuellen Herausforderungen ebenso wie die langfristigen Entwicklungen im Blick und entwickelt tragfähige, zukunftsorientierte Konzepte. Mit dieser Politik haben wir unsere Heimat weit nach vorne gebracht.

Georgi-Ritt, Rittermarkt und Sagenfest

In diesen Tagen beginnt wieder die Zeit der Feste, Feiern und Freiluftveranstaltungen. Unsere Vereine und Aktiven freuen sich auf Ihren Besuch und laden herzlich dazu ein. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 8 bis 10.

Unser junger Gemeindebürger Maximilian Walter aus Oberreichenbach wurde Bundessieger in seinem Handwerk. Siehe Seite 19. Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns mit Dir.

Herzlichst Ihr / Euer

Walter Schnell
Erster Bürgermeister

Europäische Energie- und Klimaschutzkommune

Gemeinde Kammerstein

ausgezeichnet mit dem European Energy Award®

european energy award

2017



Die Gemeinde Kammerstein ist seit Januar 2017 wieder mit dem European Energy Award® re-zertifiziert. Die Gemeinde Kammerstein erhielt die Auszeichnung erstmals im Jahr 2012.



Der Rathaus- Wegweiser

Gemeinde Kammerstein
Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein
Telefon 0 91 22 / 92 55 - 0
Telefax 0 91 22 / 92 55 - 40
Internet: www.kammerstein.de
E-mail: info@kammerstein.de

Leitung der Verwaltung:

Walter Schnell, 1. Bürgermeister
Zimmer 5 92 55 - 15

Geschäftsleitung, Wirtschaftsangelegenheiten, Bauleitplanung:

Mario Gersler, Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Zimmer 7 92 55 - 17
E-mail: mario.gersler@kammerstein.de

Kämmerei, European Energy Award®, gemeindliche Gebäude:

Stefan Barthel, Verwaltungsfachwirt
Zimmer 9 92 55 - 19
E-mail: stefan.barthel@kammerstein.de

Bauverwaltung, Flurbereinigung und Dorferneuerung, Tiefbaumaßnahmen, Feuerwehren:

Katharina Seitzinger,
Verwaltungsfachwirtin
Zimmer 2 92 55 - 21
E-mail: katharina.seitzinger@kammerstein.de

Oberflächen- und Schmutzwasserkanäle:

Alenka Fruntzek, Dipl.-Ing. (FH)
Zimmer 10 92 55 - 20
E-mail: alenka.fruntzek@kammerstein.de

Sekretariat Bürgermeister, Mitteilungsblatt, Kindertagesstätte:

Helga Ohr, Verwaltungsangestellte
Zimmer 6 92 55 - 16
E-mail: helga.ohr@kammerstein.de

Standesamt, Personalangelegenheiten:

Andrea Riepel, Verwaltungsfachwirtin
Zimmer 10 92 55 - 11
E-mail: andrea.riepel@kammerstein.de

Gemeindekasse:

Christl Dunger, Verwaltungsangestellte
Zimmer 2 92 55 - 12
E-mail: christl.dunger@kammerstein.de

Soziale Angelegenheiten, Kultur und Tourismus, Liegenschaftsverwaltung, VHS

Claudia Härtel
Zimmer 8 92 55 - 14
E-mail: claudia.haertel@kammerstein.de

Melde- und Passamt, Gewerberecht, Grundstücksangelegenheiten, Straßen- und Wegerecht, Verkehrswesen:

Diana Bubenberger, Verwaltungsfachwirtin
Zimmer 1 92 55 - 10
E-mail: diana.bubenberger@kammerstein.de

Steuern und Gebühren, Gewerbesteuer

Katrin Nutz, Verwaltungsangestellte
Zimmer 9 92 55 - 22
E-mail: katrin.nutz@kammerstein.de

Kindertagesstätte Kammerstein:

Natascha Danninger, Leiterin
Telefon 0 91 22/1 42 20
E-mail: kita@kammerstein.de

Bauhof/Kläranlagen:

Horst Schneider, Bauhofleiter
Telefon 0 91 22/1 88 56 91
E-mail: bauhof@kammerstein.de

Gemeindearchiv:

Horst Danner, Archivpfleger
Telefon 0 91 22/8 54 16

Volkshochschule (VHS) Kammerstein

Andrea May
Telefon 0178 / 3270912
E-mail: vhs-aussenstelle@kammerstein.de

Wasserzweckverband

Heidenberggruppe:
Bernd Scheer, Wassermeister
Inge Lehner, Verwaltungsangestellte
Telefon 0 91 78 / 8 64

Öffnungszeiten:

der Gemeindeverwaltung Kammerstein
Montag 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Wir bitten freundlich um Beachtung der Öffnungszeiten. Dies ist erforderlich, weil wir mehrere Teilzeitkräfte beschäftigen, häufig auch Außen- und Behördentermine wahrnehmen und gleitende Arbeitszeit haben.

Um unnütze Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Termine mit Bürgermeister Walter Schnell möglichst vorher zu vereinbaren.

Bitte besprechen Sie auch Termine, die außerhalb der Besuchszeiten liegen, vorher mit dem in Frage kommenden Sachbearbeiter.



Aus dem Standesamt

Geburten:

20.02.2017

Mariana Grigoryan

Friedrichstraße 5a, Oberreichenbach

25.03.2017

Emilia Andrea Maisch

Austraße 15, Haag

Sterbefälle

13.03.2017

Bernhard Braun

Laubenhaidstraße 5, Haag

Wir gratulieren

70 Jahre

02.03.2017

Richard Ohr

Alexanderstraße 7, Oberreichenbach

18.03.2017

Georg Schnell

Ringstraße 6, Neppersreuth

25.03.2017

Marianne Volkert

Hauptstraße 1, Kammerstein

30.03.2017

Elisabeth Graßer

Schwabacher Straße 26, Haag

75 Jahre

18.03.2017

Theresia Hofmann

Austraße 11, Haag

24.03.2017

Katharina Bub

Alexanderstraße 9, Oberreichenbach

80 Jahre

19.03.2017

Josef Kohl

Schwabacher Straße 13, Haag

23.03.2017

Hans Hönig

Günzersreuth 22

85 Jahre

24.03.2017

Annelise Breitenstein

Luitpoldstraße 9,
Oberreichenbach

29.03.2017

Marie Zemsch

Amselstraße 20,
Barthelmesaurach

95 Jahre

29.03.2017

Hildegard Rösner

Rangastraße 3, Haag

96 Jahre

28.03.2017

Maria Lehner

Forstraße 3, Haag

Peter Karstens Bestattungen GmbH



Alles vertrauensvoll in einer Hand.
– Anruf genügt – jederzeit dienstbereit
Hausbesuche, Erledigung
aller mit einem Sterbefall
verbundenen Formalitäten.

Reichenbacher Straße 19 Am Birkenhang 4
91126 Schwabach 91126 Kammerstein
Telefon (0 91 22) 1 79 44





„KuliNaTour“ von Rohr bis zum Brombachsee neu aufgelegt

„Original Regionale“

Genussreise durch die Region

13 Stationen Genuss pur: Der westliche Landkreis Roth präsentiert in der neuen KuliNaTour-Broschüre seine Spezialitäten rund um Gastronomie, Direktvermarktung und Freizeitgestaltung.

Die Genuss-Straße beginnt in der Gemeinde Rohr und führt auf einer ca. 37 km langen Route bis zum Brombachsee. Entlang des Weges laden zahlreiche Stationen zum Genießen, Ausprobieren und Verweilen ein.

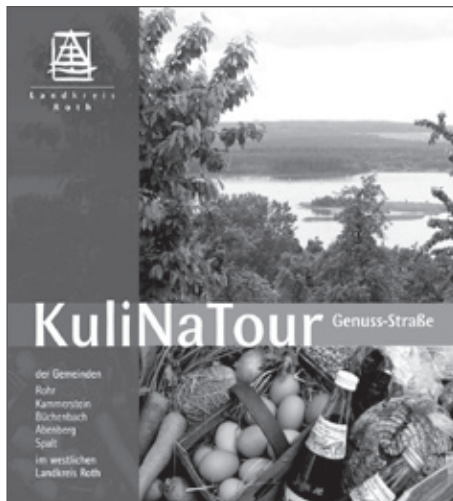
Die ersten Stationen bieten sich an für einen Einkauf im Direktvermarkterdorf Gustenfelden, für eine Wanderung zur Jakobuskapelle im Heidenberg oder für einen Bierbraukurs in Barthelmesaurach. Auf der Burg Abenberg wird Geschichte erlebbar und schließlich darf eine wohlverdiente Rast am idyllischen Dürrenmungenauer Wasserschloss nicht fehlen.

Die zweite Hälfte der Tour könnte mit einer Stärkung in der Pflugschmühle oder einem leckeren Bauernhof-Eis in Wernfels beginnen. In Spalt laden das Museum HopfenBierGut sowie die Gärten der Altstadt zum Verweilen ein. Und mit frischem Obst aus Großweingärten lässt sich der Feierabend in Enderndorf am Brombachsee genießen.

Am besten ist die Tour mit dem Pkw erfahrbar. Aber viele Etappen und Teilstrecken laden auch zum Radfahren, Wandern und Spazieren ein.



Präsentation der neuen KuliNaTour-Broschüre bei der Messe Freizeit+Garten in Nürnberg. V.l.n.r.: Richard Götz (Zweiter Bürgermeister Kammerstein), Hans Zeiner (Zweiter Bürgermeister Abenberg), Alfred Zottmann (Zweiter Bürgermeister Spalt), Regionalmanagerin Miriam Adel (Landratsamt Roth), Felix Fröhlich (Erster Bürgermeister Rohr), Landrat Herbert Eckstein und Helmut Bautz (Erster Bürgermeister Büchenbach).



5x Genießen – Genuss-Stempel

Wer in jeder der fünf Gemeinden einmal bei einem der teilnehmenden Direktvermarkter ein-

kauft oder sich von einer Gaststätte verköstigen lässt, erhält auf Wunsch einen Stempel vom jeweiligen Betrieb und kann an einem Gewinnspiel mit „original regionalen“ Preisen teilnehmen.

Online-Kartenanwendung

Alle Punkte der Route sind auch in einer interaktiven Online-Kartenanwendung unter: www.landkreis-roth.de/KuliNaTourWest abrufbar.

Die Broschüre liegt am Landratsamt Roth, bei den teilnehmenden Gemeinden, in Banken und Sparkassen sowie bei vielen „original regional“-Partnern aus.

Weitere Informationen: Landratsamt Roth, Regionalmanagement, per E-Mail unter: miriam.adel@landratsamt-roth.de oder telefonisch unter: 09171 / 811492.



REWE Wittl oHG

Gemeinsam für unsere Region!

REWE Kammerstein, Am Markt 7

Tel. 09122 / 87370

Fax: 09122 / 873722

Für Sie geöffnet:

Montag - Samstag von **7** bis **20** Uhr.

Kleinbusse Frank Behnke

Telefon 09122/874089

Mobil: 0173/5723639

**Personenbeförderung in PKW
und Kleinbussen mit zuverlässigen
und pünktlichen Fahrern.**

- Kranken-, Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten für alle Kassen
- Flughafen- und Kurierfahrten
- Betriebsfeste, Betriebsausflüge, private Feiern und Ausflugsfahrten
- Kleinbusverleih mit und ohne Fahrer
- Rollstuhlbus mit Platz für 2 Rollstühle + 5 Personen + Fahrer

Infos unter

www.kleinbusse-behnke.de



Aus dem Gemeinderat

Kammersteiner Gemeinderat zieht an einem Strang – 8,5 Millionen Euro Volumen – Wichtige Investitionen – Einstimmig für Haushalt ohne neue Schulden

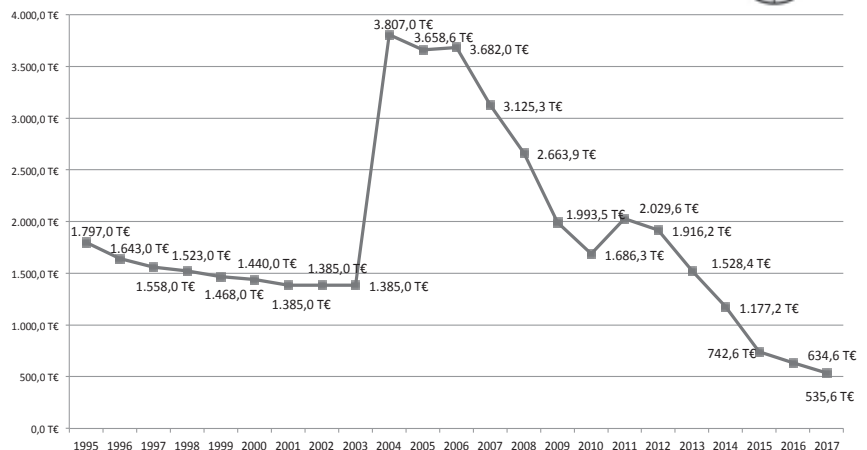
Rund 8,5 Millionen Euro umfasst der Haushalt der Gemeinde Kammerstein 2017. Darin enthalten sind wichtige Maßnahmen wie der Kanalausbau im Aurachtal mit dem Umbau der Kläranlage in Barthelmesaurach, die Fertigstellung der Kindergartenerweiterung, die Aufwertung des Rathausplatzes, der Breitbandausbau und die Planung einer neuen Schule.

Den Entwurf hatte Kämmerer Stefan Barthel bereits in der Februar-Sitzung vorgestellt, nun hat der Gemeinderat den Haushalt für 2017 beschlossen. Kontroverse Diskussionen gab es keine, der Beschluss fiel einstimmig.

Die Einnahmen: Die finanzielle Situation der Gemeinde hat sich in den vergangenen beiden Jahrzehnten kontinuierlich gebessert. Nicht zuletzt dank des Gewerbesteuers Barthelmesaurach. In diesem Jahr sind 1,4 Millionen Euro Gewerbesteuer veranschlagt. Zum Vergleich: Vor zehn Jahren waren es nur 461.000 Euro. Wichtigste Einnahmequelle aber ist die Einkommenssteuer mit knapp 1,8 Millionen Euro.

Umgerechnet auf den einzelnen Bürger ist die Steuerkraft von 310 Euro im Jahr 2000 auf 927 Euro gestiegen. Nur Wendelstein hat im Landkreis Roth einen noch besseren Wert.

Schuldenentwicklung der Gemeinde Kammerstein 1995 – 2017



Die Schulden: Barthel plant ohne neue Kredite. Rund 1,3 Millionen werden aus der Rücklage entnommen, um Investitionen zu finanzieren. In die Rücklagen aber fließen rund 1,5 Millionen an erwirtschafteter Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt. Kammerstein hat damit Ende des Jahres Rücklagen von voraussichtlich 426.000 Euro. Der Schuldenstand beläuft sich auf 535.000 Euro. 2011 waren es noch 2 Millionen.

Abwasser-Entsorgung: Hier liegt ein Investitionsschwerpunkt mit rund einer halben Million Euro in diesem Jahr. Das Aurachtal wird an die Kläranlage Roth angeschlossen. Bis 2018 soll der Kanal von Mildach bis Roth verlegt sein. Dann folgt die Leitung von Barthelmesaurach nach Mildach und der Umbau der Kläranlage Barthelmesaurach in ein Regenüberlaufbecken.

Ein weiteres wichtiges Vorhaben ist der Anschluss an die Kläranlage Schwabach. Die Kläranlage Haag soll nur noch bis 2021 betrieben

werden. Das Abwasser aus Haag, Schattenhof und Teilen Kammersteins soll dann in der Schwabacher Kläranlage aufbereitet werden. Dies ist für Kammerstein die wirtschaftlichere Lösung.

Kita-Erweiterung: In Kammerstein soll bis September die Erweiterung der Kindertagesstätte abgeschlossen sein. Unter anderem entsteht ein großer Gruppenraum.

Doch der Bedarf für Krippen- und Hortplätze steigt weiter. Deshalb soll in Barthelmesaurach gegenüber der Schule ein neuer Kindergarten gebaut werden. Erste Gespräche mit möglichen Trägern laufen.

Neue Schule: Die Schülerzahlen steigen, die Gemeinde reagiert. Sie will ein neues Schulhaus bauen, sodass die Grundschule zweizügig werden kann, also mit zwei Klassen je Jahrgang. Der Standort steht noch nicht fest. An der Grundschule in Barthelmesaurach fehlt

Metzgerei Krug

Im REWE Markt Kammerstein:

Prima gereiftes Rindfleisch: Roastbeef, Braten, Suppenfleisch

Viele Sorten an Salami aus eigener Herstellung

Speiseplan und Wochenangebote finden Sie immer aktuell auf unserer Internetseite:

www.metzgereikrug.de

Merkendorf
Im REWE-Markt
Am Wiesengrund 100
91732 Merkendorf

Muhr am See
Stadelner Straße 11
91735 Muhr am See

Roßtal
Im Penny-Markt
Untere Bahnhofstraße 6
90574 Roßtal

Kammerstein
Im REWE-Markt
Am Markt 7
91126 Kammerstein

Speiseplan und Wochenangebote finden Sie immer aktuell auf unserer Internetseite:

www.metzgereikrug.de

... und wer mäht Ihren Rasen?

Alles aus einer Hand für einen perfekten Rasen.

Ihr Spezialist in Sachen Roboter mäher!

100% QUALITÄT • 100% SERVICE
über 45 Jahre für Sie da!
100% KOMPETENZ

GÖTZ

TECHNIK FÜR LAND, FORST, GARTEN UND REINIGUNG

Götz GmbH • Schwabacher Straße 5–7
91126 Kammerstein / Haag • Tel. 091 22 / 814 58
www.goetz24.net • info@goetz24.net

/// Beratung vor Ort

/// fachgerechte Installation

/// große Auswahl

/// Service



für einen Neubau der Platz. In der Diskussion ist deshalb beispielsweise ein Grundstück oberhalb des Sportgeländes des SV Kammerstein.

Rathausplatz: Bis 2019 will die Gemeinde im südlichen Teil ein Mehrzweckgebäude mit einem Veranstaltungssaal bauen. Gedacht ist der Saal für Vereine, die Erwachsenenbildung, die Seniorenarbeit, Kultur und gemeindliche Veranstaltungen.

In diesen Tagen wird in diesem Bereich ein Geh- und Fußweg zwischen der Espanstraße und dem Rathausplatz gebaut.

Breitbandausbau: Eigentlich sollte die Telekom bis Ende April fertig sein, doch hält sie diese Zusage teilweise nicht ein. Nun allerdings gibt es Hoffnung, dass zumindest Haag bis Ende April „schnelles Internet“ bekommt. Die gesamte Gemeinde soll bis August versorgt sein. Die Gemeinde investiert in den Breitbandausbau 600.000 Euro, erhält aber 80 Prozent Förderung, also 480.000 Euro.

Straßenausbau: Die wichtigste Sanierungsmaßnahme ist die Gemeindeverbindung vom Kreisverkehr nach Schattenhof. Hier laufen noch die Gespräche über die Förderhöhe.

Günther Wilhelm

Einvernehmen zu Bauvorhaben erteilt

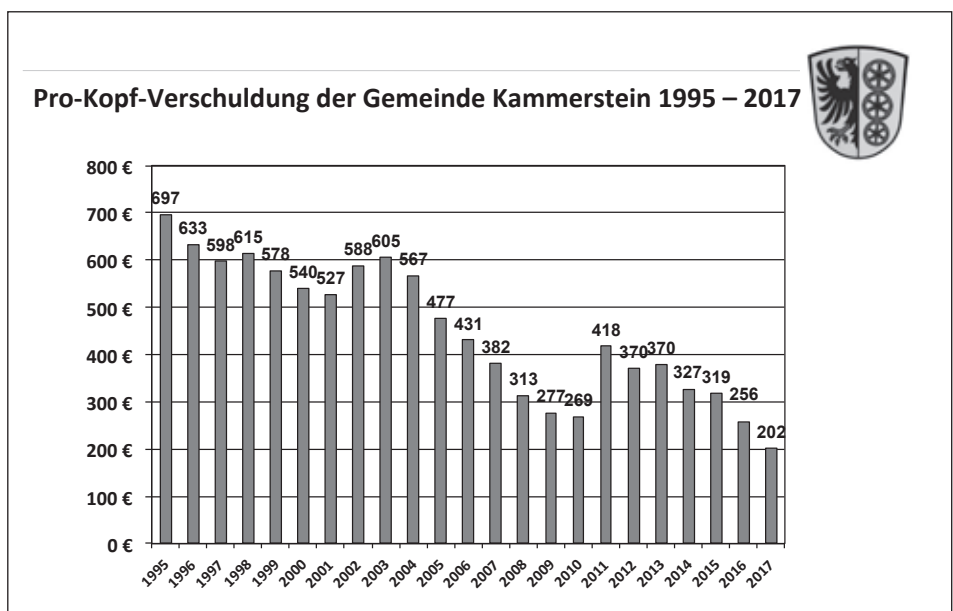
Unter Auflagen erteilt der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung einer Produktionshalle mit Sozialräumen und Meisterbüro im Gewerbepark Barthelmesaurach sowie zum beantragten Umbau und die Erweiterung eines Wohnhauses mit vier Wohneinheiten in Poppenreuth.

Weiterhin stimmte der Gemeinderat der Erteilung einer beantragten beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis zur Grundwasserentnahme aus einem geplanten Brunnen in Mildach zu.

Breitbandausbau geht weiter

Breitbandpate Mario Gersler konnte dem Gemeinderat berichten, dass seit dem 13. März 2017 der Breitbandausbau in der Gemeinde Kammerstein fortgeführt wird. Zunächst werden die im letzten Jahr begonnenen Baumaßnahmen im Volkachtal abgeschlossen, da hier insbesondere einige Winterdeckschichten sehr schadhaft waren.

Parallel hierzu werde mit dem Ausbau im Bereich Haag und Kammerstein begonnen. Der Abschluss des eigenwirtschaftlichen Ausbaus im Bereich Barthelmesaurach ist für Ende Juni 2017 vorgesehen. Die Verwaltung habe zwischenzeitlich mehrmals und an verschiede-



Steuerkraft der Gemeinde Kammerstein 2000 – 2017

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
pro Einwohner	310 Euro	354 Euro	353 Euro	336 Euro	432 Euro	439 Euro	432 Euro	416 Euro	449 Euro	525 Euro	578 Euro	617 Euro	627 Euro	623 Euro	690 Euro	791 Euro	927 Euro	964 Euro
pro Einwohner/LK	478 Euro	518 Euro	516 Euro	488 Euro	473 Euro	474 Euro	489 Euro	532 Euro	578 Euro	629 Euro	659 Euro	625 Euro	632 Euro	691 Euro	738 Euro	779 Euro	826 Euro	860 Euro
Landkreis	14	14	14	13	7	8	8	12	11	11	10	7	6	8	6	6	3	2 von 16
Reg.-bezirk	132	130	130	132	80	72	84	105	104	104	93	63	61	76	68	56	35	38 von 205
Bayern	1444	1315	1277	1368	756	694	831	1000	1009	995	899	598	613	755	672	498	392	395 von 2.031

nen Stellen die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen der Deutsche Telekom AG angemahnt und dem neuen Bauzeitenplan nur unter Protest zugestimmt. An die Verantwortlichen der Telekom und der ausführenden Bergert Hoch- und Tiefbau GmbH wurde erneut die Forderung nach einer schnellen Umsetzung der Baumaßnahme bekräftigt. Zumindest in einigen Orten der Gemeinde Kammerstein sollte bis Ende April 2017 schnelles Internet verfügbar sein, so die Forderung.

Bauleitplanung der Nachbargemeinde zugestimmt

Nachdem durch den Bebauungsplan Nr. 25 „Ehemalige Brennereien“ in Verbindung mit der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Büchenbach keine negativen Auswirkungen auf Orte der Gemeinde Kammerstein zu befürchten sind, stimmte der Gemeinderat der Bauleitplanung der Nachbargemeinde zu.

**Aus dem Einwohnermeldeamt
Einwohnerzahlen**

- Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kammerstein 3.036
- Zahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz in der Gemeinde Kammerstein 157
- Geburten im März 2017 1
- Sterbefälle im März 2017 1
- Zuzüge im März 2017 16
- Wegzüge im März 2017 9
- Stand zum 31. März 2017 3.200**





Aus dem Gemeinderat

Neues Busunternehmen auf der Linie 607 stellte sich vor

Seit dem 1. Dezember 2016 wird die Linie 607 durch den Verkehrsunternehmer (VU) RÖHLER Stadt Bus GmbH bedient. Auf Grund der Vorabkennzeichnung der erforderlichen Ausschreibung der Linie 607 hat der VU beantragt, diese eigenwirtschaftlich fahren zu dürfen. Dem VU wurde die Genehmigung erteilt, da dieser alle Voraussetzungen der Vorabkennzeichnung erfüllt. In diesem Fall erfolgt dann keine Ausschreibung mehr. Der VU hat die Firma Gilch als Subunternehmer in die Bedienung der Linie 607 mit eingebunden, die bereits bis zum 30. November 2016 im Auftrag des OVF die Linie bedient hat.

Bürgermeister Walter Schnell konnte in der Gemeinderatssitzung Sabine Kohlbauer von der Röhler Stadt Bus GmbH und Nadine Schubert von deren Auftragsunternehmer Omnibus Gilch begrüßen, die ihre Unternehmen vorstellten und dem Gemeinderat für Anregungen und Fragen zur Verfügung standen.

Häkchen hinter Jahresrechnung 2015

Nach dem Bericht der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Regina Feuerstein, stellte der Gemeinderat die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 fest. Er bestätigte Ersten Bürgermeister Walter Schnell und der Verwaltung eine korrekte und übersichtliche Haushaltsabwicklung des Haushaltsjahres 2015.

Die bei der örtlichen Rechnungsprüfung aufgetretenen Fragen wurden umfassend von der Verwaltung beantwortet. Der Gemeinderat beschloss daraufhin die Entlastung des Ersten Bürgermeisters. Der erfolgten Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2015 – soweit nicht bereits vorher schon erfolgt – wurde zugestimmt.

Bauvorhaben zugestimmt

Unter Voraussetzungen stimmt der Gemeinderat einem Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung von vier Wohngebäuden in Barthelmesaurach sowie dem Antrag auf Baugenehmigung für den Umbau, die Sanierung und die Erweiterung eines Wohnhauses in Volkersgau zu.

Ebenso erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für die Lageverschiebung eines Gerätehauses und zweier Garagen in Haag und erteilte die hierfür erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans „H 1 – Haager Winkel“.

Bericht der Partnerschaftsbeauftragten

Die Partnerschaftsbeauftragten des Gemeinderates für die Partnerschaft mit Verona-Quinzano, Oliver Luschka und Willi Lemke, gaben in der Gemeinderatssitzung einen Bericht über die Aktivitäten der Kommunalpartnerschaft, die am 17. Mai 1986 gegründet und deren 30-jähriges Partnerschaftsjubiläum vom 27. bis 30. Mai 2016 in Kammerstein gefeiert wurde. Die kommunale Partnerschaft hat ihre Wurzeln in der freundschaftlichen Beziehung der beiden Sportvereine SV Barthelmesaurach e.V. und AC Quinzano, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert. Zu diesem Anlass wird eine Delegation des SV Barthelmesaurach e.V. vom 1. bis 4. September 2017 nach Verona-Quinzano fahren.

Das bereits 5-jährige Partnerschaftsjubiläum mit Petrovac-Drinić konnte vom 24. bis 27. Juni 2016 in Kammerstein gefeiert werden. Die Kommunalpartnerschaft wurde am 28. August 2011 gegründet. Die Partnerschaftsbeauftragten des Gemeinderates für die Partnerschaft, Jürgen Melzer und Richard Zeller, blickten auf die bisherigen Aktivitäten im Rahmen der Partnerschaft zurück, die sich nicht nur auf Partnerschaftsbesuche beschränken.

So führte beispielsweise auch vom 20. bis 27. August 2016 eine Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Kammerstein eine Jugendbegegnung in Petrovac-Drinić durch. Der Dank von

Jürgen Melzer galt besonders Aleksandra und Damir Vrdoljak, welche die Partnerschaft auf vielfältige Weise mittragen und unterstützen.

In diesem Jahr findet vom 13. bis 16. Juli 2017 eine Partnerschaftsbegegnung in Petrovac-Drinić statt.

Bürgermeister Walter Schnell freut sich, dass es in diesem Jahr erstmalig zwei jungen Menschen aus der Partnerschaftskommune die Möglichkeit geben wird, im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für sechs bis neun Monate im gemeindlichen Bauhof und in der Kindertagesstätte mitzuarbeiten.

Rahmenvereinbarung zur Tierunterbringung beigetreten

Die Gemeinde Kammerstein wird der zwischen dem Kreisverband Roth des Bayerischen Gemeindetages mit dem Tierschutzverein Roth abgeschlossen Rahmenvereinbarung beitreten.

Künftig werden 40 Cent je Einwohner und Jahr als pauschaler Aufwendersersatz an den Tierschutzverein abgeführt. Mit der Pauschale sind alle Aufwendungen für die Unterbringung, Versorgung und Pflege von Fundtieren und herrenlosen Tieren abgedeckt.

Das Tierheim Roth muss im Gegenzug innerhalb von vier Wochen den Namen und die Adresse des Finders/Abgebenden sowie Ort, Zeitpunkt und Tag des Fundes an die betroffene Kommune melden.

Die neue Vereinbarung läuft zunächst bis Ende 2021.

Keine Einwände gegen Bauleitverfahren der Nachbarkommune

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde der Gemeinderat Kammerstein zum Bauleitverfahren der Gemeinde Rohr beteiligt. Dieser erhob zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 9 mit integriertem Grünordnungsplan „Gewerbegebiet Buchschwabacher Straße Bauabschnitt 3“ der Gemeinde Rohr, keine Einwände.

hofmann
denkt

Für ein freundliches
MITEINANDER ...

**UNSER
SORGLOS SAUBER
INDIVIDUALSERVICE**



**NUTZEN SIE UNSEREN
CONTAINERSERVICE**

UMLEERBEHÄLTER • ABSETZMULDE
ABROLLCONTAINER • PRESSBEHÄLTER
AKTENBEHÄLTER • WERTSTOFF-
SAMMELSACK • CONTAINERBERATUNG
INFORMIEREN SIE SICH + FRAGEN SIE UNS

Jetzt einfach über die
hofmann-WEBSITE anfragen

www.hofmann-denkt.de

Abfallservice Containerservice Wertstoffservice Sonderdienste

PETER
WITTMANN 

TRANSPORTE • NAH- U. FERNVERKEHR

Mainbachstr. 2 • 91126 Kammerstein-Haag
Telefon 0 91 22 / 29 10
Telefax 0 91 22 / 51 34



Neue Brücke für Schwabach-West

Autobahndirektion kündigt im Gemeinderat Kammerstein Abriss und Neubau 2018/19 an – Kein Lärmschutz

In den Jahren 2018 und 2019 soll auch die Autobahnbrücke an der Anschlussstelle Schwabach-West bei Haag abgerissen und neu gebaut werden. Diese neue Planung hat Felix Stadelmaier von der Autobahndirektion Nordbayern im Gemeinderat Kammerstein mitgeteilt. Auf den von der Gemeinde seit Jahren geforderten Lärmschutz müssen die Haager Bürger aber noch weiter warten. Der aber endet östlich der Anschlussstelle Schwabach-West. Bisher sind nur die Brücken im Ausbaubereich erneuert worden.

Nach der bisherigen Planung hätte dies bedeutet, dass nach dem Ausbau kurz vor der Brücke aus dann drei wieder nur zwei Streifen werden. Die Autobahn ist aber schon jetzt stark befahren. Tendenz steigend. „Deshalb wollen wir einen Engpass vor der Brücke vermeiden“, erklärte Stadelmaier. Daher wollte man – wohl gemerkt nur in Richtung Heilbronn – die Brücke um einen Fahrstreifen erweitern, also quasi abbauen. „Das aber geht aus technischen Gründen nicht. Deshalb bauen wir die Brücke ganz neu“, erläuterte der Sachgebietsleiter Planung.

Drei Streifen Richtung Heilbronn

Die neue Brücke wird breit genug sein für den geplanten weiteren sechsstreifigen Ausbau nach Westen. Bis der aber tatsächlich beginnt, wird es auf der Brücke die drei Streifen nur in Richtung Heilbronn geben. Kurz nach der Brücke werden es aber wieder nur zwei Streifen sein. Der sechsstreifige Ausbau wird in diese Richtung also über die Brücke verlängert.

In Richtung Nürnberg dagegen bleibt es auch auf der neuen Brücke zunächst bei zwei Fahrstreifen. Der dritte Streifen beginnt erst nach der Brücke. Wer von der B466 auf die A6 auffährt, kommt direkt auf die dritte Spur. Dies sei die beste Lösung.

Um den wachsenden Belastungen standzuhalten, wird die neue Brücke massiver gebaut. Zudem soll die lichte Höhe über der darunter hindurchführenden Bundesstraße 466 auf 4,70 Meter wachsen. Deshalb wird die neue Brücke 70 Zentimeter höher sein als die jetzige.

Lärmschutz von allen Gemeinderäten gefordert

Aus dem Gemeinderat wurde die Befürchtung geäußert, dass dadurch die Lärmbelastung für Haag noch weiter steigt. Dem aber widerspricht Stadelmaier: „Es wird sich nicht verschlechtern.“ Verbessern aber auch nicht. Zumindest nicht in den nächsten Jahren. Einhellig hat der Gemeinderat seine Forderung bekräftigt, den sechsstreifigen Ausbau mit Lärmschutz zumin-



dest bis zur Rastanlage Kammersteiner Land zu verlängern. Und gerade an der – zumal neuen – Brücke sei Lärmschutz zwingend. „Für Lärmschutz besteht bei uns genauso die Notwendigkeit wie in Schwabach“, brachte Gemeinderat Jürgen Melzer die Stimmung des gesamten Gemeinderates auf den Punkt. „Der Lärmschutz ist ein Muss, und zwar jetzt.“ Zwar wird sogenannter „Flüsterasphalt“ bis Schwabach-West eingebaut, doch Kammerstein erwartet darüber hinaus Schutzwände, wie sie bis Uigenau vorgesehen sind.

Felix Stadelmaier verwies dagegen auf die Rechtslage, an der auch die neue Brücke, die er eine „provisorische Verbesserung“ nennt, nichts ändere: „Lärmschutz gibt es nur mit dem sechsstreifigen Ausbau.“ Kammerstein mit seinem Ortsteil Haag aber liegt nicht im Ausbaubereich. Zumindest noch nicht. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hatte beim ersten Spatenstich für den Ausbau bei Schwabach den zügigen Weiterbau Richtung Westen angekündigt. Geplant ist als nächster Abschnitt der Bereich zwischen Schwabach-West und

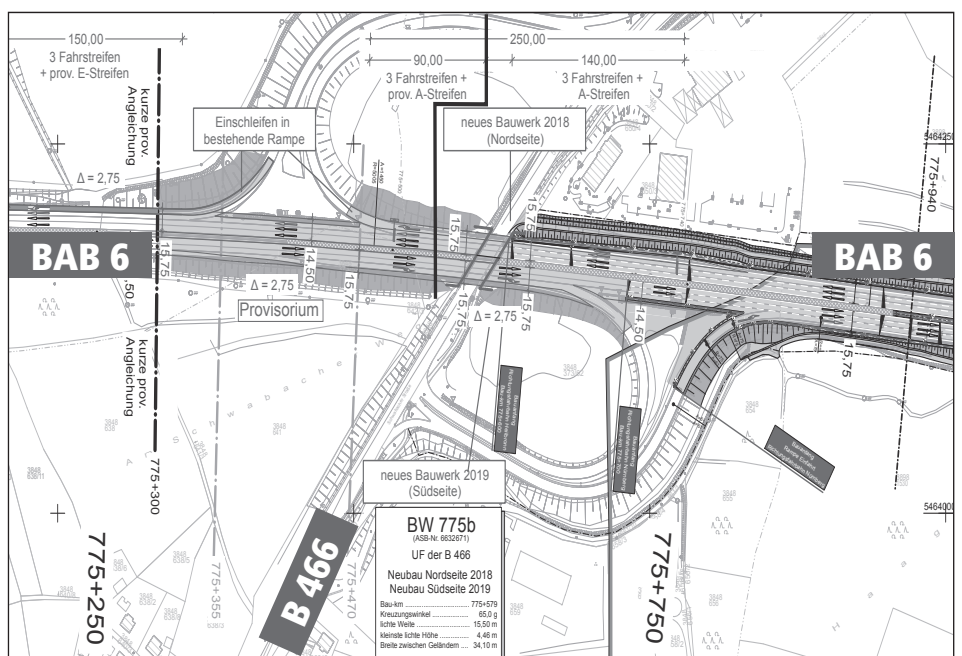
Triebendorf, wenige Kilometer vor Neuen-dettelsau. Kammerstein wäre also Teil dieses Abschnitts. Derzeit wird die Planfeststellung vorbereitet. Baurecht werde, so Stadelmaier, frühestens Ende 2019 bestehen.

Die zweite entscheidende Frage aber ist die Finanzierung. Dieser Abschnitt steht im Bundesverkehrswegeplan nicht im „vordringlichen Bedarf“ mit den wichtigsten Ausbaustrecken, sondern lediglich im „erweiterten Bedarf“. Warten aufs Baurecht, Warten aufs Geld: Für den Lärmschutz für Haag wird es „kurzfristig keine Lösung“ geben, erklärte Stadelmaier gegenüber dem Tagblatt.

Dobrindt kommt

Doch die Kammersteiner wollen nicht so lange warten. Der CSU-Landtagsabgeordnete Volker Bauer erwartet im Sommer Besuch von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt und dessen Staatssekretärin Dorothee Bär. Beide will er überzeugen, wie dringend Lärmschutz für Kammerstein ist.

Günther Wilhelm





5.-7. Mai 2017

Gemeinde Kammerstein  **Gemeinde Büchenbach** 

Mittelaltermarkt in Kammerstein

Freitag 5. Mai 2017

13:00 Uhr Eröffnung durch den Herold
 14:00 Uhr Drachenmond Musik
 15:00 Uhr Kerry Balder Jonglage
 16:00 Uhr Orlando von Gotes-haven Gaukeley
 17:00 Uhr Streuner
 18:00 Uhr Fakirshow
 19:00 Uhr Drachenmond
 20:00 Uhr Orlando/Kerry
 21:00 Uhr **Streuner Konzert**
 22:00 Uhr Tavernenspiel aller Gaukler
 23:00 Uhr Ende des Marktages

Samstag 6. Mai 2017

13:00 Uhr Kery Balder Kontaktjonglage
 14:00 Uhr Orlando v. G Gaukeley
 15:00 Uhr Drachenmond Musik
 16:00 Uhr Streuner Musik
 17:00 Uhr Fakirshow
 18:00 Uhr Orlando/Kerry Gaukeley/Kontaktjonglage
 19:00 Uhr Drachenmond Konzert
 20:00 Uhr **Streuner Konzert**
 21:00 Uhr Fuchsteufelswild Konzert
 22:00 Uhr Nacht des Feuers mit der Feuerspuckerey Brennen oder Einfrieren
 24:00 Uhr Ende des Marktages

Sonntag 7. Mai 2017

11:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Merz und Drachenmond
 12:00 Uhr Gaukeley mit Orlando
 13:00 Uhr Epelein von Gailingen. Barde
 14:00 Uhr Kerry Balder Kontaktjonglage
 15:00 Uhr Epelein von Gailingen, Barde
 16:00 Uhr Sarah, die SchlangenTänzerin
 17:00 Uhr Gaukeley mit Orlando
 18:00 Uhr Kerry Balder Kontaktjonglage
 19:00 Uhr Tavernenspiel mit allen Künstlern
 20:00 Uhr Ende des Rittermarktes

Sagenfest im Heidenberg**Sonntag, 7. Mai 2017****Sagenfest auf der Ofenplatte im Heidenberg**

Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

13.30 Uhr Sternwanderung von Kammerstein, Ungerthal und Kühedorf auf die Ofenplatte.
 Drachenmond und Eisbär, der Schwertschlucker umrahmen das Programm auf der Ofenplatte.

Rittermarkt und Sagenfest**19. Sagenfest im Heidenberg und 15. Rittermarkt in Kammerstein**

Über Kammerstein erklingt mittelalterliche Musik von Dudelsäcken und Schalmeien; dazwischen ertönt Kampfgeschrei von wilden Rittern. Es ist wieder soweit: von 5. bis 7. Mai ist Mittelaltermarkt in Kammerstein!

Die Gemeinde Kammerstein und das Organisationsteam um Andreas Lanzendörfer freuen sich auf zahlreiche Besucher von nah und fern und möchten zeigen, dass das Mittelalter durchaus farbenfroh und voller Spaß und Freude war. Der Rittermarkt in Kammerstein ist mittlerweile einer der größten Mittelaltermärkte im Großraum Nürnberg, ja ganz Mittelfranken.

40 Händler am Markt

Rund 40 Händler bieten ihre vielfältigen Waren an, zeigen alte Handwerkstechniken und verlocken die Gäste mit so manchem Leckerbissen wie Mutzbraten, Schupfnudeln, Hanffladen und Gebäck, sowie süffigen Getränke aus alter und neuer Zeit.

Es werden Schwerter, geschmiedete Messer, Zinnwaren, gewebte Brettchenborten, Gefilztes, Schmuck, Tücher und allerlei Nützliches für den ganz normalen Haushalt angeboten. Auch die Kleinen sollen nicht zu kurz kommen: Sie können sich auf dem Karussell, der Schaukel oder am Glücksrad vergnügen.

Fahrender Scherenschleifer

Ein fahrender Scherenschleifer erwartet Kundschaft: Also rasch die stumpfen Messer und Scheren aus den Schubladen holen und zum Sagenfest mitbringen.

Für Neubau – Ausbau – Umbau

Unsere Fachberater stehen für Sie bereit!
 Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit

IHR PARTNER AM BAU**HANS HUMPENÖDER**

Dr.-Haas-Str. 7
 91126 Schwabach
 Telefon
 0 91 22 / 15 09 151

BAUSTOFF-FACHHANDEL · TRANSPORTBETON

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7.00 bis 17.15 Uhr
 Samstag 7.00 bis 12.00 Uhr

Wir ehtsorgen alles!

Schrott Müll
 Altautos
 Containerdienst

RANDOW

Roth - Regensburger Ring 16 - www.von-randow.de Tel. (09171) 2558



Im Lager, das den Markt ergänzt, bieten Darsteller verschiedener Epochen Einblicke in den mittelalterlichen Alltag. Da wird Feuer gemacht, in Tontöpfen nach historischen Rezepten gekocht, die Herren üben sich im Kampf und die Damen stellen wunderschöne Borten oder Bänder her.

Umfangreiches Unterhaltungsprogramm

Andreas Lanzendörfer hat ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. Neben Gauklern und Zau-

berern gibt es Kontaktjonglage, Schlangentanz, Fakir- und Feuershows zu bewundern.

Besonders freut es ihn, dass er die in der Mittelalterszene bestens bekannte und überaus erfolgreiche Musikgruppe „Die Streuner“ verpflichten konnte. Weitere musikalische Höhepunkte sind die namhaften Gruppen „Fuchsteufelswild“ und „Drachenmond“, die für grandiose Musik und beste Unterhaltung sorgen werden.

Traditionell wird Pfarrer Stefan Merz am Sonn-

tag um 11 Uhr den Gottesdienst vor dem Rathaus abhalten.

Sagenfest am Sonntag

Höhepunkt des Wochenendes ist wie jedes Jahr die Sternwanderung auf die Ofenplatte im Heidenberg. Von Kammerstein, Ungerthal und Kühedorf – wo am Sonntag der Zunft- und Kräutermarkt aufwartet – werden um 13.30 Uhr die geführten Wanderungen starten.

Das Sagenfest findet von 14:00 bis 16:00 Uhr auf der Waldlichtung Ofenplatte im Heidenberg statt. Für Getränke und Kaffee sorgt der Diakonieverein Kammerstein. Umrahmt wird das Programm auf der Ofenplatte mit mittelalterlicher Musik und Schaukämpfen.

Weitere Infos

unter www.Sagenfest-Kammerstein.de.



**Kath. Pfarramt
St. Vitus
Veitsaurach**

**Katholischen Gottesdienst
in Barthelmesaurach**

**Änderung der
Gottesdienstzeiten**

Ab dem Monat Mai 2017 beginnen die katholischen Sonntag-Vorabend-Messen in Barthelmesaurach immer um 18:00 Uhr.

Die im gemeindlichen Veranstaltungskalender und auf den ausgegebenen Handzetteln ausgedruckte Zeit um 19:00 Uhr (für die Sommerzeit) gilt nicht mehr. Wir bitten um Beachtung!

Für die kath. Pfarrei St. Vitus Veitsaurach
Willy Kaiser,
Mitglied der Kirchenverwaltung

*Wir haben eine **NEUE Waschanlage** mit modernster Technik vom Marktführer WashTec.*



Fahrzeugbreite von 2,50 m

Jetzt testen bei:

Weiß AVIA

Kammerstein - 09122 / 5840



Die erste Adresse für Vorsorge, Vermögensaufbau, Baufinanzierung und Risikoabsicherung.

Leitung und Verwaltung durch:
Reiner Feuerstein
Direktionsleiter für Bonnfinanz
Gürtelsteuth Nr. 33
91126 Kammerstein
T 09178 99837-41
T 09178 99832 99
reiner.feuerstein@bonnfinanz.de



Die Filialadresse der ZURICH Gruppe



Herzliche Einladung zum *Georgi-Ritt*



am Sonntag, 30. April 2017
ab 13.30 Uhr am Festplatz Kammerstein

Programm:

13.30 Uhr **Treffpunkt am Festplatz** in Kammerstein

Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Walter Schnell
mit musikalischer Umrahmung des
Reiterlichen Jagdhorn-Bläserkorps Schwabach

Start des Ritts Richtung Katzenweiher, Poppenreuth
und zurück nach Kammerstein – dreimaliges Vorbeireiten
an der Georgskirche

Reiterandacht mit Segnung
durch Pfarrerin Daniela Merz
mit musikalischer Umrahmung des Posaunenchores
Kammerstein

Bewirtung durch den SV Kammerstein e.V.
mit Bratwürsten, Getränken, Kaffee und Kuchen

Veranstalter: Gemeinde Kammerstein
mit Unterstützung der Pferdefreunde Bechhofen und Umgebung
und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein



Wichtige Hinweise für alle Teilnehmer und Zuschauer:
Hunde sind an der Leine zu führen!

Der Veranstalter haftet nicht bei Unfällen bzw. Schäden von Reiterinnen und Reitern, Pferden, Kutschen, Zuschauern, Fahrzeugen etc. irgendwelcher Art und kommt für die damit in Zusammenhang entstandenen oder entstehenden Schäden nicht auf.

- ◆ **Straßenbau**
- ◆ **Pflasterarbeiten**
- ◆ **Kanalbau**
- ◆ **Unterhaltsarbeiten**



FT Fuchs
Tiefbau GmbH

Haager Winkel 4
91126 Kammerstein-Haag
Tel. 0 91 22 / 93 58-0
Fax 0 91 22 / 93 58-10

info@ft-fuchs.de
www.ft-fuchs.de

Einspeisung über der Jahreshöchstlast Weitere Zunahme der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien

EUROPEAN
ENERGY
AWARD

Der Ausbau der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien nimmt im gesamten fränkischen Raum weiterhin zu. Derzeit speisen über 47.000 Anlagen mit einer installierten Leistung von rund 2.000 Megawatt (MW) in das Netz der N-ERGIE ein.

Die Anlagen erzeugten im vergangenen Jahr über drei Milliarden Kilowattstunden (kWh) Ökostrom. Dies entspricht einem rechnerischen Anteil von über 58 Prozent am Stromverbrauch durch Letztverbraucher in diesem Zeitraum.

Dabei nehmen die mehr als 46.000 Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 1.200 MW den höchsten Anteil ein. Zum Vergleich: Die elektrische Leistung des 2015 außer Betrieb genommenen Kernkraftwerks Grafenrheinfeld betrug circa 1.300 MW. An zweiter Stelle liegen mit einer Gesamtleistung von knapp 600 MW die rund 280 Windkraftanlagen im Netzgebiet, gefolgt von knapp 500 Biomasseanlagen, deren Leistung circa 200 MW beträgt.

Wenn Sonne und Wind gleichzeitig für optimale Erzeugungsbedingungen sorgen, speisen die Anlagen in das rund 27.000 Kilometer umfassende Stromnetz der N-ERGIE bis zu 1.500 MW gleichzeitig ein. Demgegenüber steht eine Jahreshöchstlast von rund 1.200 MW, die jedoch vornehmlich abends in den Wintermonaten auftritt.

Am 8. Mai beispielsweise, dem letztjährigen Muttertag, wurden im regionalen Netzgebiet der N-ERGIE bei optimaler Sonneneinstrahlung über 930 MW mehr in das Netz eingespeist als abgenommen. Dieses Ungleichgewicht sowie die stark schwankende Einspeisung durch Windkraft- und Photovoltaik-Anlagen stellen die Netzfürung vor große Herausforderungen.

„Um diese auch in Zukunft zu meistern, investieren wir in innovative Technologien und intelligente Konzepte. Anlagen, die zum Beispiel Spannungsabweichungen ausregeln – wie regelbare Ortsnetztransformatoren oder Längsspannungsregler – stehen für die vielen Ansatzmöglichkeiten, den Herausforderungen der Energiewende innovativ und dezentral zu begegnen“, erklärt Josef Hasler, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE Aktiengesellschaft.

Hasler plädiert für einen zellularen Ansatz, in dem Erzeugung, Speicherung und Verbrauch von Energie möglichst dort ausbalanciert werden, wo erzeugt, gespeichert und verbraucht wird: auf der lokalen Ebene.

„Wenn wir die heute vielfach noch getrennt behandelten Bereiche Strommarkt, Wärmemarkt und Mobilität miteinander verflechten, erhöhen wir nicht nur die Akzeptanz der Energiewende bei den Bürgern, sondern tragen auch zur Wertschöpfung in der Region bei und schaffen die Grundlage für Innovationen“, betont Hasler.

SCHREINEREI Harald Groß



- * Küchendesign
- * Reparaturen
- * Einrichtungen
- * Zimmertüren
- * Terrassenbeläge
- * Badmöbel
- * Innenausbau
- * Büro & Ladenbau

Gewerbepark 5

91126 Kammerstein
Tel. 09178 / 99 80 370

www.schreinerei-gross.de



Geburtstage

Josef Kohl feierte 80. Geburtstag

Auf 80 Lebensjahre blickte dieser Tage Josef Kohl in Haag. Der Jubilar feierte diesen Ehrentag im Kreise seiner Familie, Nachbarn und Bekannten. Für die Gemeinde Kammerstein überbrachte Dritte Bürgermeisterin Jutta Niedermann-Kriegel die herzlichsten Glückwünsche und für die Kirchengemeinde gratulierte Pfarrer Stefan Merz.

Josef Kohl ist in Kitzingen geboren und lebt mit seiner Frau Gunda in Haag. Sein Hobby ist seit vielen Jahren die Geflügelzucht. So gehört er dem Kleintierzuchtverein Unterreichenbach an und ist auch langjähriges Mitglied im „Club der Chabozüchter von 1925“. Viele Jahre hat



V.l.n.r.: Dritte Bürgermeisterin Jutta Niedermann-Kriegel, Gunda und Josef Kohl, Pfarrer Stefan Merz.

er selbst japanische Zwerghühner gezüchtet. Aktuell widmet er sich der Wachtel-Zucht.

Doch auch handwerklich betätigt sich Josef Kohl gerne und verbringt viel Zeit in seiner Werkstatt.

Ob schweißen, drehen, hobeln, hämmern – Josef Kohl ist ein Allrounder und hat große Freude an diesen Tätigkeiten.

Georg Schnell feierte 70. Geburtstag

Auf 70 Lebensjahre konnte dieser Tage Georg Schnell aus Neppersreuth blicken. Der ehemalige Gemeinderat feierte diesen besonderen Geburtstag im Kreise seiner Familie, Nachbarn und Freunden. Auch Bürgermeister Walter Schnell zählte zu den Gratulanten. Ihm war es wichtig, dem langjährigen Kollegen aus dem Gemeinderat die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Kammerstein zu überbringen.

Georg Schnell ist ein „echter“ Neppersreuther. Dort geboren, führte er zusammen mit seiner Frau Christa erfolgreich die Landwirtschaft der Eltern weiter. Vor einigen Jahren wurde der „Hof“ durch seinen Sohn Martin und Schwiegertochter Petra übernommen. Die Spezialisierung auf Kürbiskerne brachte für Familie Schnell einen tollen Erfolg, ist aber auch mit sehr viel Arbeit verbunden. Umso mehr freut es die Nachfolger, dass Georg und Christa Schnell nach wie vor tatkräftig mit anpacken.

Das Ehrenamt war und ist Georg Schnell sehr wichtig. So gehörte er von 1990 bis 2014 dem Gemeinderat der Gemeinde Kammerstein an. Viele Jahre war er auch der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses. Als solcher hatte er immer ein wachsames Auge auf die Finanzen. „Ich habe die Gemeinde wie meinen eigenen Betrieb gesehen, denn ich war Gemeinderat mit Leib und Seele“, sagte er bei seinem Abschied aus diesem Amt.



Das Foto zeigt Georg Schnell mit seiner Frau Christa (Mitte), den Söhnen Manfred und Martin (links im Bild), Sohn Andreas und Tochter Roswitha (rechts).

Ebenfalls im Jahr 1996 wurde er Verbandsrat des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Heidenberggruppe. Dort ist er auch heute noch tätig und begleitet zusätzlich das Amt des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Bürgermeister Walter Schnell dankte dem Jubilar für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Gemeinde Kammerstein. Besonders lobte er seinen Fleiß, seine Verlässlichkeit und seine konstruktive Mitarbeit. Verantwortung zu übernehmen habe der Jubilar, so Bürgermeister Walter Schnell, bereits in der Evang. Landjugend gelernt.



LIEGEL

Zeigen Sie Zähne!

LIEGEL Dentaltechnik
91126 Kammerstein
www.liegel-dentaltechnik.de
Telefon: 09122 / 83 93 11

Dentaltechnik



Feuerwehr Kammerstein

Viele lauschten der Fastenpredigt Bruder Barnabas las die Leviten

Mitte März feierte die Feuerwehr Kammerstein wieder ihr Bockbierfest im Feuerwehrhaus in Kammerstein, für die Unterhaltung sorgte die Kammersteiner Blasmusik. 1. Vorstand Heiko Hartmann und Bürgermeister Walter Schnell begrüßten alle Besucher des Festes. Dabei lobt der Bürgermeister die Arbeit der Aktiven der Feuerwehr und dankte für die stete Einsatzbereitschaft.

Die Ehre das Fass anzupapfen viel, traditionell ausgewählt von Bürgermeister Walter Schnell, dieses Jahr auf Kommandant Fabian Masching. Das Bockbierfest der Feuerwehr Kammerstein ist die Auftaktveranstaltung in der Gemeinde Kammerstein auf die wieder zahlreiche weitere Veranstaltungen folgen. So kamen zur Eröffnung der Saison rund 150 Besucher, um mit der Feuerwehr auf die Fastenzeit anzustoßen.

Zum zweiten Mal steht Peter Strauber als Bruder Barnabas am Rednerpult im Feuerwehr-



Peter Strauber als Bruder Barnabas beim Bockbierfest.

haus. In seiner Rede sprach er verschiedene Themen an, die Feuerwehr, die Feuerwehrführung, politische Geschehnisse aber auch die Kammersteiner Politiker wurden „derbleckt“. Die Kammersteiner Blasmusik unterhielt die Gäste mit Stücken aus ihrem neuen Repertoire.

Begeistert waren die Besucher von der Fastenrede, der Kammersteiner Blasmusik und natürlich dem leckeren Gundel Bockbier.



Fassanstich von Fabian Masching, mit Bürgermeister Walter Schnell, den anwesenden Gemeinderäten und den Feuerwehrvorständen.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kammerstein 24h-Übung auch bei den Erwachsenen

1. Vorstand Heiko Hartmann durfte an der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kammerstein 45 Mitglieder begrüßen, darunter Bürgermeister Walter Schnell, Zweiter Bürgermeister und Kreisbrandinspektor Richard Götz, und Ehrenkommandant Georg Hummel. 1. Vorstand Hartmann berichtete von einem sehr aktiven Jahr und bedankte sich bei den Anwesenden für die Unterstützung, u.a. konnte er 22 Aktive am Volkstrauertag zählen.

Besonders eingeladen hat Hartmann zum bevorstehenden Bockbierfest und bat die anwesenden Vereinsmitglieder sich wieder rege an den kommenden Veranstaltungen, wie dem Tag der Feuerwehr, an den kommenden Festzügen, dem Kammersteiner Waldmarkt, dem Ferienprogramm usw. zu beteiligen.

Hohe Verantwortung

Stützpunktkommandant Fabian Masching bedankte sich bei allen Mitgliedern für die disziplinierte Arbeit, die von den Einsatzkräften geleistet wird. Feuerwehrdienst ist ein Ehrenamt und darf nicht nur als „Vereinsleben“ angesehen werden. Verantwortung für Geräte und Mannschaft haben die Führungskräfte, aber auch jede Feuerwehrfrau und jeder Feuerwehrmann selbst. So konnte er berichten, dass die Feuerwehr im Moment mit 45 aktiven Feuerwehrfrauen und -männern aufgestellt ist.

Rückblickend auf das Jahr 2016 berichtete er von 30 Einsätzen, darunter auch viele freiwillige Tätigkeiten sowie Einsätze auf der BAB A6, die bewältigt wurden. 650 Stunden waren die Kammersteiner im Einsatz. Damit ist im Vergleich zum Vorjahr ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Der Grund kann länger dauernden Einsätzen und ein Plus an Einsatzkräften zugeschrieben werden.

Hoher Ausbildungsstand

Auch wurden neben den Landkreislehrgängen

Hofmann & Rothenbucher

Rechtsanwälte

Roland Hofmann
Elke Rothenbucher
Rathausgasse 9
91126 Schwabach
Tel.: 09122/188 77-0
Fax: 09122/188 77-10



Mainbachstraße 7a
91126 Kammerstein-Haag
Tel.: 09122 - 9374 - 0

Andreas Lippert & Team

Tiefbau
Ingenieurbau
Vermessungen

www.lippert-ing.de



wie z. B. Maschinist und Atemschutzgeräteträger, viele Lehrgänge an der Feuerwehrscheule in Würzburg besucht und das Leistungsabzeichen technische Hilfeleistung abgenommen. Aufwandsentschädigungen für Lehrgänge an der Feuerwehrscheule und Lkw-Führerscheine wurden von der Gemeinde übernommen.

Beim Kammersteiner Waldmarkt waren auf Grund der Sicherheitslage und ausgedehnten Verkehrsführung (Sperrung RH 4) 54 Einsatzkräfte unterwegs. Unterstützung erhielt man erstmals von den Kollegen der FFW Büchenbach, über deren Mehrzweckfahrzeug die Leitung des Einsatzes lief. So konnte der Einsatz auch schon als kleine Übung gesehen werden, wenn im Frühjahr das Kammersteiner Mehrzweckfahrzeug ausgeliefert wird.

Weiterhin konnte Masching berichten, dass im Herbst die Ausbildung zum Truppmann in Kammerstein stattfand. Zum Schluss seines Berichts wies er noch auf die geplanten Veranstaltungen für 2017 hin.

Kassier Alexander Steffen gliederte die Ausgaben und Einnahmen des Vereines auf und konnte über die Anschaffung von Transportboxen für die Atemschutzflaschen berichten. Auch in die Jugendfeuerwehr wurde investiert. Hier wurden drei weitere Jugendfeuerwehrmäntel und Handschuhe beschafft.

Florierende Jugendarbeit

Jugendwart Flo Sander berichtete, dass die Jugendfeuerwehr aus 20 Jugendlichen darunter sieben Mädchen besteht. In 166 Stunden gliederte sich die Jugendarbeit bzw. die Vor- und Nacharbeit auf. Einer der Höhepunkte im letz-

ten Jahr war eindeutig der Besuch in der Partnergemeinde Petrovac-Drinić. Hier bedankte er sich bei allen, die als Betreuer mit dabei waren.

Auch wurde das im letzten Jahr beschaffte Zelt eingeweiht, eine 24h-Übung abgehalten und die Jugendflamme der Deutschen Jugendfeuerwehr abgenommen. Geplant für dieses Jahr seien die Abnahme der bayerischen Jugendleistungsprüfung, eine 24-Stunden-Übung, ein Wochenend-Ausflug und noch vieles mehr.

Kinderfeuerwehrwartin Heidi Seubelt freute sich berichten zu können, dass die Kinderfeuerwehr in Kammerstein aus 25 Kindern besteht, die sich 2016 elf Mal getroffen haben. Höhepunkt war u.a. der Besuch der Atemschutzstrecke. Auch das Ferienprogramm war 2016 ein großer Erfolg, 17 Kinder kamen zum Feuerwehrhaus um die größte Schaumrutsche zu testen und noch viele andere Spiele zu machen. Für 2017 habe sie mit ihren Betreuern geplant in den 1. Klassen die Kinderfeuerwehr zu bewerben. Weiter ist 2017 die Besichtigung der Berufsfeuerwehr in Nürnberg geplant.

Die eingeführte Kinderfeuerwehr trägt die ersten Früchte, so werden zum ersten Mal im Jahr 2017 Kinder aus der Kinderfeuerwehr in die Jugendfeuerwehr übertreten. Jugendwart Flo Sander freute sich über die sechs neuen Mitglieder die im laufenden Jahr zur Jugendgruppe kommen.

Stärkung der Leistungsfähigkeit

Bürgermeister Walter Schnell bedankte sich bei allen Anwesenden für ihren tatkräftigen Einsatz für die Feuerwehr bzw. für die Gemeinde. Er wisse es sehr zu schätzen, was die Feuer-

wehrmänner und -frauen mit ihrer 24 Stunden Rufbereitschaft und der Arbeit bei den Einsätzen leisten. Dies verdient besondere Anerkennung und Dank. Die Gemeinde unterstützt die wichtige Arbeit der Feuerwehr und investiert laufend in notwendige Ausrüstungsgegenstände, um die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren zu stärken. So werde 2017 ein neues Mehrzweckfahrzeug an die Feuerwehren übergeben.

Schnell erinnerte an den im letzten Jahr verstorbenen Ehrenvorstand Hans Spachmüller, der in seiner Zeit als Kommandant immer sagte: „Übungen müssen sein, weil wir beim Einsatz gut helfen wollen, den Spaß sollte man aber nicht verlieren.“ So freute er sich, dass nicht nur die Einsätze im Vordergrund stehen, sondern auch die Kameradschaftspflege.

Der Bürgermeister dankte den beiden Kommandanten und den weiteren Führungskräften für die wichtige zusätzliche Arbeit die sie leisten und bei Ehrenkommandant Georg Hummel, dass dieser nach wie vor aktiv dabei ist und seine Wehr unterstützt.

Auch Kreisbrandinspektor Richard Götz bedankte sich bei allen für die Arbeit, die sie Tag ein Tag aus für die Feuerwehr freiwillig leisten. Man muss vor der Kammersteiner Wehr den Hut ziehen, die Ausarbeitung des Feuerwehrbedarfsplans inklusive der Zeitschiene für die Planung der Investitionen und die Gegenüberstellung der Aufwendungen und Zuschüsse sind sehr gut gelungen. Dass die Kommandanten und die Führung vorbildliche Arbeit leisten, sähe man auch an der Teilnehmerzahl bei Übungen, Jugend- oder Kinderfeuerwehr.



**Das Landratsamt
Roth
informiert:**

„Produkt des Monats“ März/April

Lamm und Ziege aus der Region

Lamm und Ziege sind eine echte Besonderheit im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach.

Schafe liefern hochwertiges Fleisch und geben gute Milch. Darüber hinaus sind sie aber auch echte Landschaftsschützer, denn zur Erhaltung und Pflege unserer Kulturlandschaft ist die Beweidung mit Schafen dringend notwendig. Bestimmte wertvolle und artenreiche Lebensräume sind auf eine extensive Beweidung angewiesen. Mit dem Kauf von heimischem Lammfleisch wird deshalb ein wertvoller Beitrag zum Natur- und Landschaftsschutz geleistet. Für die Ernährung gilt Lammfleisch als sehr wertvoll. Es liefert sehr hochwertiges Eiweiß bei einem idealen Fett-Eiweißverhältnis.

Die Vielfalt der Lammprodukte reicht von Lammstadturst, Lammschinken und Lammsbratwürsten bis hin zur unverwechselbaren Lammsalami.

Ziegenfleisch gilt unter Kennern als wahrer Gaumenschmaus. Mit viel Eiweiß und wenig Fett ist es sehr leicht verdaulich. Ziegenkäse zählt zu den Delikatessen unter den Käseliebhabern. Ziegenmilch ist gerade für Kuhmilchallergiker eine echte Alternative.

Wer direkt beim Erzeuger kauft, liegt klar im Vorteil. Artgerechte Aufzucht und Haltung sind hier Voraussetzung für diese Fleischspezialitäten von hoher Qualität. Kurze Transportwege garantieren absolute Frische.

Zum Produkt des Monats „Lamm und Ziege“ gibt es wieder einen Flyer mit Ernährunginfos und Rezepten. Hier findet man auch die Adressen und Kontaktmöglichkeiten aller Direktver-



markter und Metzgereien, bei denen man heimisches Lamm- oder Ziegenfleisch, Ziegenkäse und viele weitere Produkte von Lamm und Ziege erwerben kann. Die Aktion wird vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Roth unterstützt.

Die Flyer hierzu liegen bei den Gemeinden, in den Filialen der Sparkasse und Raiffeisenbanken sowie im Landratsamt Roth aus. In der Stadt Schwabach gibt es die Flyer im Bürgerbüro, in den Schwabacher Filialen der Sparkasse und in vielen öffentlichen Einrichtungen.

Weitere Informationen:

Landkreis Roth – Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21, Tel. 09171/81-1326, Stadt Schwabach, Umweltschutzamt, Tel. 09122/860-584 oder auch im Internet unter www.agenda21-roth.de, www.direktvermarkter-roth.de oder www.schwabach.de.



FERIENPROGRAMM 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsverantwortliche,

auch heuer wollen wir für die Kinder in unserer Gemeinde ein attraktives Ferienprogramm zusammenstellen. Mit den Planungen hat unsere zuständige Mitarbeiterin Claudia Härtel bereits begonnen. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder alle Vereine, Gruppen und Organisationen, aber auch Unternehmen und Privatpersonen um ihre Mitarbeit beim Ferienprogramm bitten.

Habt Ihr Lust, eine Aktion im Ferienprogramm der Gemeinde Kammerstein anzubieten? Teilt uns bitte bis zum 30. Mai mit, ob und in welcher Form Ihr Euch beteiligen möchtet. Mit einem Angebot im Ferienprogramm könnt Ihr die junge Generation auf Euren Verein, Eure Organisation oder Euer Unternehmen aufmerksam machen.

Die Aktivitäten unserer Vereine und Unternehmen sind sehr gerne gesehen. In den zurückliegenden Jahren sind immer wieder junge Menschen über die Angebote des Ferienprogramms in die Jugend- und Vereinsarbeit hineingewachsen.

Wir freuen uns auf Eure Ideen und Eure geschätzte Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Walter Schnell
Erster Bürgermeister



Einladung zur Partnerschaftsfahrt nach Petrovac-Drinić,

Bosnien und Herzegowina, vom 13. bis 16. Juli 2017

Mit den Unterschriften auf der Urkunde wurde am 25. Juni 2016 anlässlich des 5-jährigen Bestehens der Partnerschaft und das freundschaftliche Miteinander mit unserer Partnergemeinde in Bosnien und Herzegowina die Partnerschaft erneut bekräftigt.

Noch heute sind den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der letzten Partnerschaftsbegegnungen die Gastfreundschaft, die wunderschöne Natur und viele bewegende Momente in bleibender Erinnerung.

Um die wertvollen Beziehungen und entstandenen Freundschaften zu pflegen und neue zu gründen, laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlichst zu einer Fahrt nach Petrovac-Drinić von Donnerstag, 13. Juli 2017 bis Sonntag, 16. Juli 2017 ein.

Interessenten melden sich bitte bis spätestens 30. April 2017 im Rathaus bei Alenka Fruntzek, Telefon 09122/9255-20, oder E-Mail: alenka.fruntzek@kammerstein.de.



Wohlfühlen ist einfach.



spkmfrs.de

Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der von Anfang bis
Eigentum an alles
denkt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Andrea & Roland Krawczyk
Nördlinger Straße 44
91126 Schwabach



Mo. bis Fr. 7.00 bis 20.00 Uhr
Sa. 7.00 bis 20.00 Uhr

Tel. 09122/630280
www.Edeka-Schwabach.de





Jugendfeuerwehr Kammerstein

Top-Leistung

Zwölf Jugendliche der Jugendfeuerwehr Kammerstein trafen sich kürzlich für die Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung. Drei Wochen und zwei Sonntage haben die Jugendlichen mit ihren Jugendwarten Flo Sander und Nico Schwarz investiert, um die Prüfung zu bestehen.

Die Leistungsprüfung an sich besteht aus mehreren Übungen, welche zum einen von jedem Feuerwehranwärter einzeln oder zum anderen truppweise durchgeführt werden müssen. Bei den Einzelübungen sind verschiedene Feuerwehknoten anzulegen, Schläuche auszurollen und eine Feuerwehreine zielgenau zu werfen. Zwei Saugschläuche zu kuppeln, einen Eimer mit der Kübelspritze umzuspritzen, verschiedene Armaturen richtig zuzuordnen und eine 90 Meter lange Schlauchleitung zusammenzukuppeln. Diese Aufgaben bewältigten jeweils zwei Feuerwehranwärter gemeinsam.

Praxis und Theorie

Im Anschluss an den praktischen Übungsteil mussten die Jugendlichen auch ihr theoretisches Wissen unter Beweis stellen. Zehn feuerwehrtechnische Fragen galt es dabei richtig



Gruppenfoto mit Teilnehmern, Bürgermeister Schnell, KBI Götz, KBM Richter, den Kommandanten, Jugendwarten und Ehrenkommandant.

zu beantworten. Der praktische und theoretische Teil wurde von den drei Schiedsrichtern, Kreisjugendwart Matthias Hiltner, Kreisbrandinspektor Richard Götz und Kreisbrandmeister Thomas Richter, abgenommen.

Nachdem die Jugendlichen alle Gerätschaften wieder aufgeräumt hatten, konnte auch die Anspannung rasch aufgelöst werden. Alle Teilnehmer hatten die Prüfung bestanden. Über 30 Zuschauer, die drei Schiedsrichter sowie Bürgermeister Walter Schnell, Kommandant Fabian Masching und Ehrenkommandant Georg Hummel applaudierten den Jugendlichen.

Kreisjugendwart Hiltner bedankte sich für die Teilnahme und dankte den Jugendwarten für

die Ausbildung. Er wünsche den Jugendlichen weiterhin viel Erfolg in ihrem Feuerwehrleben. Bürgermeister Walter Schnell freute sich, dass so viele Mädchen und Jungs an der Abnahme teilnahmen. „Ihr lernt hier wie man Menschen hilft, das ist sehr wichtig und eine schöne Aufgabe,“ so Schnell. Um die Kameradschaft unter den Jugendlichen zu fördern, gab es, nach Übergabe des Leistungsabzeichens ein ausgedehntes Abendessen.

Die Jugendleistungsprüfung haben bestanden: Luis Becker, Tom Egerer, Lukas Gruber, Kai Hief, Vincent Mändl, Julia Martin, Michael Matz, Bastian Riepel, Nico Roskopf, Emilia Szabo, Christian Welter und Lisa Wittmann.



Beste Ergebnisse erzielten die jungen FeuerwehrlerInnen unter der fachkundigen Aufsicht der Feuerwehrführung.

Die Jugendlichen bei der Prüfung.



> HAUSTECHNIK <
alles aus einer Hand

- Elektro
- Heizung
- Sanitär

Als moderner Fachbetrieb helfen wir gerne!

Haushalt, Gewerbe oder Industrie:
„WATT IHR VOLT“
 Inh. Rudolf Heisler
 Untere Rangaustraße 14
 91126 Haag
 ☎ 091 22/28 85 · Privat ☎ 091 78/52 27 · Fax 091 78/56 49

ZIMMEREI - HOLZBAU
LUSCHKA

BAUPLANUNG
 HOLZDECKEN · RENOVIERUNG

Nördlinger Str. 22
 91126 Barthelmesaurach
 Tel. 09178 / 468
 Fax. 09178 / 58 06
 E-Mail: info@luschka.de
 Web: http://www.luschka.de



Gartenbauverein Kammerstein

Gartenbauverein Kammerstein lud zum Vortrag ein Wildblumen

Gut besucht war der Vortrag „Wildblumen für den Hausgarten“ im Evangelischen Gemeindehaus in Barthelmesaurach. Garten- und Landschaftsarchitekt Norbert Steiniger aus Bamberg informiert unterhaltsam über die Notwendigkeit heimische Wildpflanzen in unseren Gärten (wieder) anzusiedeln.

Die heimischen Wildpflanzen sind unentbehrlich, um das Verschwinden der Insekten zu stoppen. Der naturnahe Lebensraum in Hausgärten ist für die bedrohten Wildbienen und andere Insekten wie beispielsweise Schmetterlingen wichtig, da immer mehr natürliche Grünflächen versiegelt oder durch intensive Bewirtschaftung und Düngung verschwinden. Mit Lichtbildern von heimischen Wildpflanzen, die kaum Pflege benötigen, zeigte der sachkundige Referent die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten auf, wie auf trockenen kargen Böden bis hin zu feuchten



Sabine Heyder bedankte sich beim Referenten Norbert Steiniger für seinen interessanten Vortrag.

Wiesen natürlicher Lebensraum für die Insekten wieder geschaffen werden kann. Heimische - ursprünglich bei uns verbreitete Blumen und Stauden - sollten fremden Wildpflanzen vorgezogen werden.

Fragen der Besucher rundeten den Vortrag ab, außerdem konnten Interessierte noch Fachbücher anschauen und erwerben.

Walter Eibl

Buntes Programm zur Jahreshauptversammlung

Auch dieses Jahr fand im Gemeindehaus in Kammerstein die Jahreshauptversammlung des Vereins mit Neuwahlen statt. Die Vereinsvorsitzende Anette Zeller konnte im sehr gut besuchten Gemeindesaal Pfarrerin Daniela Merz und als Vertreter der Gemeinde Heiner Muschweck sowie Gemeinderäte begrüßen.

In den Grußworten von Kirche und Gemeindevertretung wurde vor allem das Engagement des Vereins, die Organisation der zahlreichen Veranstaltungen und natürlich die Unterstützung durch die Mitglieder gewürdigt. Erfreulich ist das Wachsen des Vereins auf derzeit 348 Mitglieder.

Nach dem Rückblick stellte die Vorsitzende Anette Zeller die geplanten Aktivitäten für 2017 vor. Unter dem Motto „Blumen“ – Freude für Mensch und Tier – finden wieder interessante Vorträge, ein Blumenfest für Kinder, eine Fahrt zum „Clematiskönig“, der Blumenschmuckwettbewerb und die Teilnahme am Waldmarkt u.a. statt.



Anette Zeller verabschiedet Inge Scharinger (links).



Blumen-Bienen-Fest

Der Gartenbauverein Kammerstein lädt am Sonntag, den 23. April zu einem Fest rund um Blumen und Bienen für die ganze Familie ein. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr in der Ortsmitte von Putzenreuth.

Die Kräuterpädagogin Else Elsterer geht mit uns Wildblumen sammeln. Anschließend verarbeiten wir diese zu kleinen Köstlichkeiten aus der Natur und lassen es uns zusammen schmecken.

Was die Bienen aus der Natur alles so machen zeigt uns die Imkerin Angela Helmreich. Sie hat unter anderem einen Bienen Schaukasten dabei. Und leckeren Honig dürfen wir auch probieren.

Ende ca. 17.00 Uhr

Das Gartenbauverein-Team freut sich auf Euer Kommen.



Meisterbetrieb
Carl-Heinz
Scharrer

Beratung
Planung
Ausführung

- Installationen aller Art für Haus und Industrie
- Kundendienst
- Datentechnik
- Antennen-SAT-Anlagen
- Elektrogeräteverkauf

Dorfstraße 4
91126 Kammerstein
Fax 09122/35 24

Telefon : 091 22
35 22



Ihr Fachgeschäft in der Schwabacher Altstadt

- Kinderfahrzeuge von Puky • Fahrräder von Hercules und Winora • E-Bikes von Hercules • Ersatzteile, Zubehör, Werkstatt •

Hans Halbmeier • Zweiradmechaniker-Meister

Friedrichstraße 29a • 91126 Schwabach • Telefon 0 91 22 / 8 54 29
Für Sie da: Mo, Di, Do, Fr 8:00 – 18:00 Uhr, Sa 8:00 – 13:00 Uhr, Mittwochs geschlossen



Die „neue“ und alte Vorstandschaft: von rechts nach links: 1. Vorsitzende Anette Zeller, Inge Scharinger, 2. Vorsitzende Marianne Böhm, Heidi Lehner, Renate Götz, Sabine Heyder, Michaela Masching, Erika Helmreich, Georg Arnspurger und Walter Eibl.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft, deren Durchführung gewohnt launig und unterhaltsam von Toni Turnwald geleitet wurde, erfolgte die Neuwahl der Vorstandschaft. Auch die anschließende Neuwahl führte Toni Turnwald professionell durch. Die Kassiererin Inge Scharinger gab auf eigenen Wunsch mit einem lachenden und weinenden Auge ihr Amt aus persönlichen Gründen auf, bleibt aber dem Verein nach wie vor verbunden. Zu den bisherigen vier Beisitzern beantragte die Vorstandschaft einen weiteren Beisitzer bzw. eine Beisitzerin.

Vereinsführung bestätigt

Die 1. Vorsitzende Anette Zeller, die Stellvertreterin Marianne Böhm, Schriftführer Walter Eibl, die Beisitzer Georg Arnspurger, Renate Götz, Erika Helmreich und Sabine Heyder wurden im Amt bestätigt. Die Mitgliederversammlung wählte als „neue“ Kassiererin Michaela Masching aus Kammerstein und als Beisitzerin Heidi Lehner aus Haag neu in die Vorstandschaft. Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Die Vereinsvorsitzende Anette Zeller überraschte Renate Götz mit einer Anstecknadel und einem Blumenstrauß für ihre 15-jährige aktive Tätigkeit in der Vorstandschaft.

Ausbildung zum Gartenpfleger

Erfreulich ist, dass dieses Jahr zehn Mitglieder des Vereins an einem Gartenpflegerkurs des Kreisverbandes Roth teilnehmen konnten, da nicht jedes Jahr solche Kurse abgehalten werden. Für das nächste Jahr meldeten sich bereits vier junge Mitglieder des Vereins für einen



Anette Zeller bedankt sich bei Renate Götz (links) für 15 Jahre Arbeit in der Vorstandschaft.

Baumpflegerkurs an, deren Wissen natürlich auch dem Verein zu Gute kommt.

Der kurzweilige Vortrag des Referenten Karl Hausmann über „Alternative Schädlingsbekämpfung“ rundete die Jahreshauptversammlung ab. Viele anschließende Fragen zeigten, dass das Thema viele interessierte. Marianne Böhm beendete die Veranstaltung, dankte allen und wünschte den Teilnehmern einen guten Nachhauseweg.

Walter Eibl



LANDKREIS
ROTH
Kultur und Tourismus

Offenes
Atelier
2017

Samstag, 6. Mai, 14–18 Uhr
Sonntag, 7. Mai, 11–18 Uhr



Kammerstein




Künstlerhaus KUNSTRAUM
Uschi Heubeck
Heidenbergstr. 8
91126 Kammerstein
0151/4632 4784
uschi.heubeck@web.de
www.uschiheubeck.de

*Malerei, moderne Fotografie,
Fränkische Vögel, Design
Recycling*

Zu Gast:
Renate Mühlöder,
*Skulpturen und Objekte aus
Ton*
Gerd Riedel
Bildhauer

Aus der Region, für die Region



Lieferservice

Rampenverkauf

Online-Shop

Festservice

Brauerei Gundel GmbH • Nördlinger Straße 15 • 91126 Barthelmesaurach

www.Brauerei-Gundel.de

Kürbiskerne, Kürbiskernöl, regionale Produkte




Jetzt neu **Freitags:**

geräucherte Forellen

Gerne auch auf Vorbestellung

Kürbishof Schnell • Martin und Petra Schnell • Ringstraße 4
91126 Kammerstein-Neppersreuth • Tel: 09122 / 830703
www.schnells-kuerbiskerne.de • info@schnells-kuerbiskerne.de

Unser Hofladen hat geöffnet: Mi + Do. 14-18 Uhr;
Fr. 9-12.30 u. 14-18 Uhr; Sa. 9-13 Uhr



Ihre Gemeinde informiert:

Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig beantragen

Wegen der bevorstehenden Urlaubs- und Ferienzeit raten wir, Personalausweise und Reisepässe sowie Kinderreisepässe rechtzeitig zu beantragen.

Die Zeit zwischen Beantragung und Aushändigung beträgt bei Personalausweisen und Reisepässen derzeit ca. drei Wochen. Kinderreisepässe haben eine Bearbeitungszeit von ca. einer Woche. Die Pässe und Ausweise werden von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt.

Die Beantragung muss wegen der abzugeben Unterschrift persönlich vorgenommen werden. Bitte zur Beantragung mitbringen:

1. Ein aktuelles biometrisches Lichtbild,
2. bisherigen Ausweis/Reisepass,
3. Geburtsurkunde.

Außerdem muss der Antragsteller Größe und Augenfarbe angeben. Auch bei Kindern jeden Alters müssen diese Daten angegeben werden.

Bei dem elektronischen Reisepass sind neben den personen- und dokumentenbezogenen Daten die so genannten biometrischen Daten (bio-

metrisches Passfoto sowie zwei Fingerabdrücke) gespeichert. Die Fingerabdrücke werden bei der Antragstellung mit einem digitalen Scanner erfasst. Bei dem elektronischen Personalausweis kann der Antragsteller selbst entscheiden, ob die Fingerabdrücke auf dem Chip des Ausweises gespeichert werden sollen. Die Speicherung der Fingerabdrücke ist sowohl beim Reisepass als auch beim Personalausweis erst ab dem 6. Lebensjahr möglich und mit keiner weiteren Gebühr verbunden.

Die Gebühren betragen bei der Beantragung eines

- Personalausweises von Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben 28,80 Euro
- Personalausweises von Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 22,80 Euro
- vorläufigen Personalausweises 10,00 Euro
- Reisepasses von Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben 60,00 Euro
- Reisepasses von Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 37,50 Euro
- vorläufigen Reisepasses 26,00 Euro
- Kinderreisepasses 13,00 Euro

In dringenden Fällen kann ein so genannter Express-Pass (erhältlich innerhalb von 72 Stunden) ausgestellt werden. Hierfür fallen zusätz-

liche Gebühren (Expresszuschlag) in Höhe von 32,00 Euro an.

Zu beachten ist außerdem, dass nach § 1 PAuswG jeder Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetzes ab dem vollendeten 16. Lebensjahr ein gültiges Ausweisdokument besitzen muss. Bei Verstoß dagegen kann ein Bußgeld erhoben werden (§ 32 PAuswG).

Die Einreisebestimmungen der einzelnen Länder können im Internet unter www.auswaertiges-amt.de eingesehen werden.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 21. April 2017

Wir bitten um kurze Beiträge sowie um Fotos. Die Redaktion behält sich Kürzungen der eingereichten Berichte vor. Wir wollen ein aktuelles Mitteilungsblatt. Daher sollten die Beiträge nur von Veranstaltungen der zurückliegenden sechs Wochen berichten.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Kammerstein, Dorfstraße 10, 91126 Kammerstein, Erster Bürgermeister Walter Schnell

Herstellung:

DAS SIEB, Roland Pichert, Bergstraße 6, 91126 Barthelmesaurach
Auflage: 1.500 Stück, Druck: Druckerei Scheffel, Wendelstein

Das Mitteilungsblatt erscheint 10 x im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde Kammerstein verteilt und zusätzlich an verschiedene Ämter und Medien versandt.

Die Gemeinde Kammerstein distanziert sich ausdrücklich von eventuell entstehenden Urheberrechtsverletzungen aufgrund von eingesendetem Bildmaterial. Etwaige entstandene Urheberrechtsverletzungen sind bei den entsprechenden Verfassern anzumelden. Die Inhalte der abgedruckten Texte geben stets die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder.

Die Verwaltung der Gemeinde Kammerstein

HAAGER 2017 MAIFEST

SAMSTAG, 13. Mai 2017
ab 19 Uhr Zeltbetrieb
ab 20 Uhr Stimmungsabend
im beheizten Festzelt mit den

SONNTAG, 14. Mai 2017
um 10:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt
ab 11:30 Uhr Muttertagessen
danach Kaffee und Kuchen
Unterhaltungsmusik: „3 AS 4“

Die Haager Maifestfreunde und die Gemeinde Kammerstein freuen sich auf ihren Besuch!

Ihre Bank gibt's nur noch online? UNS gleich um die Ecke!

Kontowechsel leicht gemacht!

Wechseln Sie jetzt zu uns!
Einfach und bequem!
Konto eröffnen - sofort nutzen!



Mehr Infos: www.raiba-roth-schwabach.de/kontowechsel

Terminvereinbarung unter: 09122 1504-0



**Raiffeisenbank
Roth-Schwabach eG**



Personen

Maximilian Walter ist Sieger im Wettbewerb der Parkettleger-Gesellen

Bundessieger aus der Gemeinde Kammerstein

Als Kammerieger in Mittelfranken und bayerischer Landessieger hat sich Maximilian Walter aus Oberreichenbach beim Bundesleistungswettbewerb der Parkett- und Bodenleger in Gelsenkirchen gegen elf Mitbewerber durchgesetzt und wurde so Bundessieger in seinem Handwerk.

Nach einer schulischen Topleistung mit Notendurchschnitt 1,0 bei der Gesellenprüfung, zeigte Maximilian Walter dann beim Bundeswettbewerb in Gelsenkirchen beim Parkettlegen sein ganzes Können. Große Begabung, enormer Fleiß, handwerkliches Geschick und künstlerische Fähigkeiten hat Maximilian Walter damit unter Beweis gestellt.

Ausbildung im elterlichen Betrieb

Seine Ausbildung hat Maximilian Walter im Betrieb seines Vaters absolviert. Peter Walter, selbst Parkettlegermeister, führt den Betrieb, den sein Vater 1962 in Oberreichenbach gegründet hat, in zweiter Generation.



Das Foto zeigt Maximilian Walter (2. v.li.) mit seiner Mutter Claudia (li) und seinem Vater und Ausbilder Peter Walter sowie Dritte Bürgermeisterin Jutta Niedermann-Kriegel bei der Auszeichnung mit dem Staatspreis.

Maximilian hatte schon als Schüler großes Interesse an der Arbeit als Parkettleger und begleitete damals schon oft seinen Vater zu Verlegeaufträgen. Er will das kleine Unternehmen in dritter Generation weiterführen.

Meisterprüfung angestrebt

Daher besucht Maximilian seit Herbst letzten Jahres die Meisterschule. Im Sommer dieses Jahres wartet bereits die erste Prüfung. Seine herausragenden bisherigen Leistungen lassen erwarten, dass er auch die kommenden Prüfungen bravurös meistern wird. Sein Chef und gleichzeitig Vater ist natürlich sehr stolz auf seinen Zögling. Er unterstützt ihn wo er nur

kann. Natürlich war er auch in Gelsenkirchen mit dabei.

„Er hat souverän gearbeitet“, sagt Peter Walter über die Leistung seines Sohnes in Gelsenkirchen. „Ich bin sehr stolz auf ihn.“ Auf den Bundessieg wird sich Maximilian Walter jedoch nicht ausruhen. Ende Mai wird der 20-jährige in Weißrussland um die Europäische Krone der Parkettleger kämpfen.

Glückwunsch der Gemeinde

Bürgermeister Walter Schnell gratulierte Maximilian Walter im Namen der Bürgerschaft zum Bundessieg und wünschte ihm für die nächsten Wettbewerbe viel Erfolg.

Haltung von Hunden

Rücksicht und Vorbild gefragt

Wir bitten alle Hundehalter um Rücksichtnahme auf ihre Mitbürger. Vor allem Kinder und ältere Leute fühlen sich oft durch aggressives Verhalten von Hunden gestört oder bedroht.

Wir weisen darauf hin, dass ein vermeintlich friedliches Tier immer unberechenbar ist. Bitte bedenken Sie auch, dass Ängstlichkeit oder Erschrockensein beim plötzlichen Auftauchen eines größeren Hundes bei vielen Menschen

durch frühere Vorfälle begründet sind. Gefährdungen für Mitbürger entstehen nicht nur im Ortsbereich, vielmehr auch in Feld und Flur.

Rücksicht auf Wildtiere

Unsere Jäger beklagen mitunter das freie Umherlaufen im Wald. Dadurch werden Wildtiere gestört oder gar bedroht. Im Gemeindebereich wurden in den letzten Jahren auch Rehe von streunenden Hunden gerissen.

Nach der Verordnung der Gemeinde Kammerstein über das freie Umherlaufen von Kampfhunden und großen Hunden (HundeV, geändert 2013) sind große Hunde (über 50 cm Schulterhöhe) innerhalb der geschlossenen Ortslage in

der Gemeinde Kammerstein an der Leine zu führen. Der Hundehalter hat auch die Pflicht, dafür zu sorgen, dass leinenpflichtige Hunde die Wohnung oder das Grundstück nicht unbeaufsichtigt oder unbemerkt verlassen können.

Hundeverbot bei Kinderspielplätzen

Von Kinderspielplätzen sind Hunde generell fernzuhalten. Auch ein Mitführen an der Leine ist hier nicht gestattet.

Aktuelle Fälle belegen, dass haftungsrechtliche und strafrechtliche Folgen für den Hundehalter im Falle von schwerwiegenden Verletzungen erheblich sein können.

DOMEI^{ER}

Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH

Verputz- und Stuckarbeiten

Fassadenrenovierung

Dachausbau • Vollwärmeschutz

Seit 40 Jahren
für Sie da! 1973-2013

Kapsdorf 36 • 91183 Abenberg

Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de

www.domeier-stuck.de

_ WebDesign

_ Programmierung

_ Service

www.Grillenberger.de

_ Fon: 09178-904729
_ Mail: info@grillenberger.de



KUNST + KULTUR

Lesung im Künstlerhaus KUNSTRAUM
begeistert Publikum

Sicht eines Franken auf die Geschehnisse der Welt

Mit einer Lesung des heimischen Autors
Karl Gustav Hirschmann hat die Veranstal-
tungsreihe im Künstlerhaus Kunstraum in
Kammerstein begonnen.

Anfangs haben die Zuhörer erfahren, wie Kulanz
das Leben viel einfacher macht und vor allem
den Geldbeutel schont. Bei einem kritischen
Blick hinter die Weltpolitik wäre es am Besten,
wenn wir uns eine Geduldsmaschine bauen
könnten und Karl Gustav Hirschmann hat hierzu
schon mal einen Bauplan entworfen.



Druckfrisch gab es für die Zuhörer und Garda-
see Fans, neue Geschichten von den zwei Ga-
noven, die zwischen Desenzano und Limone ihr
Unwesen und vor allem den Polizeipräfekt aus

Salò, Flavio Philippe Emanuelle, in den Wahnsinn
treiben. Besonders informativ und lustig war
es für die gespannten Zuhörer, als eine Drohne
aus ihrem Nähkästchen plauderte. Dabei warf
Hirschmann aber auch einen kritischen Blick auf
die Gefahren, die bestehen, wenn dieses „Spiel-
zeug“ in die falschen Hände gerät.

Auf Drängen des begeisterten Publikums gab es
als Zugabe ein Gespräch zwischen zwei Ratzen
an der Nürnberger Liebesinsel. Ein sehr kurzwei-
liger Abend, der wie im Flug verging.

Die nächsten Veranstaltungen im Künstlerhaus:

13. April: Wulli Wullschläger & Sonja Tonn,
Eine geballte Ladung an Power & Gefühl

28. April: Lesung mit Elke Winkler,
Dem Leben aufs Maul gschaut.

Weitere Infos zu Veranstaltungen im Künst-
lerhaus finden Sie unter www.uschiheubeck.de.



Das Landratsamt
Roth
informiert:

Vollsperrung verkürzt RH 4-Ausbau: Ende Juli fertig

Mit Hochdruck läuft der Ausbau der Kreis-
straße RH 4 mit einem Geh- und Radweg
zwischen Neumühle und Kammerstein.
Seit 6. März ist dieser Bereich deshalb
noch bis Ende April gesperrt.

Noch aber ist der neue Kreisverkehr befahrbar.
Neu ist die Information, dass die Sperre von Mai
bis Ende Juni ausgeweitet wird. Dann gibt es
eine Vollsperrung, die bereits die Ortsdurchfahrt
von Neumühle einschließt. Dies teilte Gerhard
Dillmann vom Tiefbauamt des Landratsamts im
Gemeinderat Kammerstein mit. Einerseits ist
das zwar eine größere Beeinträchtigung. „Aber
dafür schaffen wir eine Zeitersparnis von sechs



Wochen“, versicherte Dillmann. Deshalb haben
sich das Landratsamt sowie die Bürgermeister
von Kammerstein, Abenberg und Büchenbach
auf diesen Kompromiss geeinigt.

Für die Restarbeiten im Juli wird die Straße nur
noch halbseitig gesperrt. „Die Fertigstellung“,
kündigte Dillmann an, „wird dann Ende Juli statt

Mitte September sein.“ Teil der Maßnahme ist
auch eine neue Abbiegespur im Bereich des SV
Kammerstein. Der Umleitungsverkehr stellt für
manche Anlieger ein Problem dar. Deshalb soll
nochmals die Beschilderung überprüft und wenn
nötig verbessert werden.

Günther Wilhelm

INGENIEURBÜRO WEISS

SACHVERSTÄNDIGE 91126 SCHWABACH
FÜR POSTF.1908 REICHENBACHER STR. 19
FAHRZEUGSCHÄDEN E-MAIL : BERNDWEISS@T-ONLINE.DE
UND -BEWERTUNG TELEFON (09122) 83 77 0
TELEFAX (09122) 83 77 77

DIPL.-ING. FH
BERND WEISS BVSK

ÖFFENTL. BEST.
UND VEREIDIGTER
SACHVERSTÄNDIGER



MALER GEHRING

seit
1978

Lack · Farbe · Tapete
Gerüstbau · Fassadenrenovierung
Wärmedämmung

Schwabach-Wolkersdorf und
Aurachhöhe 1 a, 91126 Kammerstein

Telefon 09178/998087-0

www.maler-gehring.de



Marktplatz

AZUBI 2017 (m/w) Mach Karriere mit 'ner Lehre!

Erlernen Sie einen Beruf, in dem Sie auch in Zukunft eine gesuchte Fachkraft sind. Werden Sie

Kanal- und Straßenbauer Ein Beruf für den Praktiker.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen oder schauen Sie doch gleich bei uns vorbei. In einem Gespräch wird Ihnen die Geschäftsleitung, Herr Großmann, Einzelheiten mitteilen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bitte:

z. Hd. Herr Großmann persönlich.
Telefon 09122/93 58 11



FT Fuchs
Tiefbau GmbH
Haager Winkel 4
91126 Kammerstein-Haag
Telefon 0 91 22/93 58-0

Einfamilienhaus oder Wohnung zum Kauf gesucht

Ehepaar sucht Einfamilienhaus
oder 4-Zimmer-Wohnung, Erdgeschoss,
mit Garten oder Gartenteil,
zum Kauf.

Telefon 09122/630999 oder
Mobil 0162/9386270

AK Dörr GmbH

Wir suchen Sie
Büro-Einzelhandels-
kaufmann/Frau

und
Fertigungs-
Montagehelfer

auf 450 Euro-Basis,
freie Zeiteinteilung

AK DÖRR GmbH
Aurachhöhe 1, 91126 Kammerstein
Telefon 0171 / 3358378
mail@ak-doerr.com



Berufsfachschulen laden am 13. Mai zum Tag der offenen Tür

Ausbildungsinteressierte sind am 13.
Mai 2017 herzlich zum Tag der offe-
nen Tür des Deutschen Erwachsenen-
Bildungswerks (DEB) in Schwabach,
Regelsbacher Straße 9, eingeladen.

Die Berufsfachschulen des DEB und dessen
Tochterfirma GAW-Institut geben in der Zeit
von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr Einblicke in
den Ausbildungsalltag. Dozenten stellen
die Ausbildungen Physiotherapeut (m/w),
Masseur (m/w), Podologe (m/w), Altenpfle-
ger (m/w) sowie Pflegefachhelfer (m/w) an-
schaulich vor.

Sie informieren über Zugangsvoraussetzun-
gen, Ausbildungsinhalte und das Bewer-
bungsverfahren und beantworten gerne alle
Fragen von Interessenten und Eltern.

Die neuen Ausbildungsjahrgänge starten im
Herbst. Bewerbungen mit dem Zwischen-
zeugnis werden jetzt schon entgegenge-
nommen und können zum Tag der offenen
Tür persönlich abgegeben werden.

Weitere Informationen

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
Regelsbacher Straße 9
91126 Schwabach
TEL +49(0)9122 | 873 38-0
FAX +49(0)9122 | 873 38-9
MAIL bfs-schwabach@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB www.facebook.com/
DEBGAWSchwabach



TAGESMUTTER/VATER GESUCHT

Verstecken spielen?

Wo bist Du?
Wir suchen
Dich!

Abenteuer?

Buch anschauen?

Werden Sie
Tagesmutter/Tagesvater
und erfüllen Sie
Kinderwünsche!

Name da?

Neugierig?
Nähere Informationen bei:
Kreisjugendamt Roth
Anja Knieling
Tel: 09171 81-6421
anja.knieling@landratsamt-roth.de



Besuchen Sie uns im
Internet:
www.kammerstein.de



Sommerzeit im Büchertauschregal

Auf verschiedene Art haben
wir wieder bemerkt, dass
die Uhren von der Winter-
zeit auf die Sommerzeit
umgestellt wurden. Für
die Kammersteiner Bücher-
freunde bedeutet dies, dass

ab Dienstag, 28. März 2017,
das „öffentliche Bücherre-
gal“ im Kammersteiner Kul-
turkasten immer dienstags
geöffnet ist.

Ab Mitte April findet man die
genaue Öffnungszeit im Schwa-
bacher Tagblatt unter der Rub-
rik „Pinnwand“ und dort unter
„Öffnungszeiten“. Viele interes-
sante Bücher warten auf Leser.

Bei dieser Gelegenheit möchte
ich mich sehr herzlich bei allen
bedanken, die seit der „Plünde-
rung“ für Nachschub an Büchern
gesorgt haben.

Betreuerin Gudrun Straub



Termine der Müllabfuhr

Rest-/Biomüll

Montags, jeweils in der geraden Kalenderwoche:

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Hasenmühle, Haubenhof, Mildach, Oberreichenbach, Putzenreuth, Rudelsdorf, Volkersgau, Waikersreuth

Terminänderungen durch Feiertag:

statt Mo. 17.04. am Di. 18.04.
statt Mo. 01.05. am Di. 02.05.

Mittwochs, jeweils in der geraden Kalenderwoche:

Kammerstein, Haag, Neppersreuth, Poppenreuth, Schattenhof.

Terminänderungen durch Feiertag:

statt Mi. 19.04. am Do. 20.04.
statt Mi. 03.05. am Do. 04.05.

Altpapiertonne/Gelber Sack

Für alle Orte der Gemeinde

Albersreuth, Barthelmesaurach, Günzersreuth, Haag, Hasenmühle, Haubenhof, Mildach, Neppersreuth, Oberreichenbach, Poppenreuth, Putzenreuth, Rudelsdorf, Schattenhof, Volkersgau, Waikersreuth

Montag, 10. April 2017

Donnerstag, 11. Mai 2017

Gartenabfälle

Container-Standort:

Haag, Austraße beim Maibaum

Samstag bis Montag

08. April bis 10. April

Oberreichenbach,

gegenüber Feuerwehrhaus

Samstag bis Montag

22. April bis 24. April

Container-Standorte durchgehend:

Barthelmesaurach, Brennerei

18. Februar bis 20. November 2017

Kammerstein, Festplatz

18. Februar bis 20. November 2017

Volkersgau, Feuerwehrhaus

27. Februar bis 1. Mai 2017

Umweltmobil

Oberreichenbach,

gegenüber Feuerwehrhaus

Mittwoch, 12. April, 09.30 bis 10.00 Uhr

Altglas- und Altmetallcontainer – Standorte sauber halten

Sammelstellen sind keine Müllplätze

In die Glasglus dürfen keine Fremdstoffe eingeworfen werden. Schon die geringsten Anteile von Keramik können beispielsweise ganze Flaschenserien unbrauchbar machen. Jeder Bürger sollte daran denken, dass er es selbst in der Hand hat, für Sortenreinheit beim Altglas zu sorgen.

Über die roten Altmetallcontainer werden die Metallverpackungen aus Weißblech erfasst. Durch das Metallrecycling werden wertvolle Ressourcen geschont und Energie eingespart. Wer Metall in den Stoffkreislauf zurückführt, leistet demnach einen Beitrag zum Klimaschutz.

Keinen Unrat zurücklassen

Es geschieht gelegentlich, dass Hausmüll, Sperrmüll, Plastik und Kartonagen achtlos vor den Containern abgeladen werden. Der ständige Missbrauch der Wertstoffsammelstelle zwingt die Verantwortlichen oftmals zur Auflösung des Standortes. Verschmutzte Containerstandorte

verschandeln das Ortsbild und die Reinigung kostet viel Geld, das von der Allgemeinheit zu tragen ist.

Der Landkreis Roth appelliert deshalb „keinen Abfall an den Containerstandorten abzulegen“. Auch die Sammel- und Transportbehälter sind vom Anlieferer wieder mitzunehmen. Sollte jemand einen „Schmutzfinken“ bei der Unratablagerung beobachten, bittet das Landratsamt Roth, Telefon 09171/81-1438, oder die zuständige Polizeiinspektion um Mitteilung.

Einwurfzeiten beachten

Altglas- und Altmetallcontainer sind wichtige und stark frequentierte Einrichtungen der Wertstofffassung. Deshalb sollten alle Nutzer auch an die Nachbarschaft denken. Flaschen, Gläser und Dosen dürfen nur an Werktagen von 7 bis 19 Uhr eingeworfen werden.

Für Fragen rund um die Altglas- und Metallentsorgung steht die Abfallberatung unter Telefon 09171/81-1431 oder per E-Mail abfall@landratsamt-roth.de gerne zur Verfügung. Weitere Informationen sind unter www.abfall-roth.de erhältlich.

Weitere Infos erhalten Sie auch im Rathaus bei Diana Bubenberger, Telefon 09122/92 55-10.

TERMINE

April 2017

Fr., 07.04., 21:00 Uhr

Märchen-Nachwanderung

Gemeinde Büchenbach und Gemeindebücherei
Wanderparkplatz Kühedorf
Anmeldung über Gemeinde Büchenbach,
Tel. 09171/979520

Sa., 08.04., 11:00 Uhr

Osterbrunnen in Oberreichenbach

Ab heute ist am Dorfplatz in Oberreichenbach der Osterbrunnen geschmückt
Dorfgemeinschaft Oberreichenbach
Dorfplatz beim Feuerwehrhaus, Oberreichenbach

Sa., 08.04., 19:30 Uhr

Jagdversammlung

Jagdgenossenschaft Kammerstein
Gasthaus Ziegler, Günzersreuth

Sa., 08.04., 19:00 Uhr

Katholischer Gottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Vitus Veitsaurach
Bartholomäuskirche Barthelmesaurach

So., 09.04., 10:00 Uhr

Konfirmation

nachmittags Dankandacht
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
Georgskirche Kammerstein

So., 09.04., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Besichtigung Informationszentrum

Reichsburg Kammerstein
Gemeinde Kammerstein
Informationszentrum Reichsburg
Kammerstein, Dorfstraße 4A



Mo., 10.04. bis Fr., 22.04.

Osterferien

Mo., 10.04., 11:00 Uhr

Osterbrunnen in Kammerstein mit Einweihungsfeier und Andacht

Ab heute ist am Kammersteiner Rathaus der Osterbrunnen geschmückt
Gemeinde Kammerstein, Kindertagesstätte
Kammerstein und Gartenbauverein Kammerstein
Rathaus Kammerstein

Mo., 10.04., 14:00 Uhr

Seniorenkreis: „Herr Müller und seine Leidenschaft für Wien“

Evang.-luth. Kirchengemeinde SC-Unterreichenbach
Gemeindehaus am Kindergarten Unterreichenbach

Di., 11.04. und Mi., 12.04.,

09:30 Uhr bis 14:45 Uhr

Kinderbibeltag

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Barthelmesaurach
Gemeindehaus Barthelmesaurach
Kosten 3 Euro, Anmeldung beim
Pfarramt Barthelmesaurach, Tel. 09178 / 4798

Di., 11.04., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Rentenberatung

Eva Maria Polster, Versichertenberaterin
der Deutschen Rentenversicherung,
berät Bürger, Anträge werden kostenlos
ausgefüllt und entgegengenommen;
Gemeinde Kammerstein und
Deutsche Rentenversicherung
Rathaus, Dorfstraße 10
Terminvereinbarung unter: Tel.: 09122/75121

Di., 11.04. und Mi., 12.04.

Champions-League Viertelfinal-Hinspiele

Do., 13.04., 19:00 Uhr

Wulli Wullschläger & Sonja Tonn

Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 14 Euro

Do., 13.04., 19:30 Uhr

Feierabendmahl (Gründonnerstag)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
Auferstehungskapelle Kammerstein

Fr., 14.04.

Karfreitag



Fr., 14.04., 10:00 Uhr und 15:00 Uhr
Sakramentsgottesdienst
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
 Georgskirche Kammerstein

Sa., 15.04., 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Kräuter- und Blüten Workshop im Naturgarten
 Thema: Brunch oder Spätstück
 www.gruenes-echo.de
 Monika Lehner u. Walter Hettich, Barthelmesaurach
 Naturgarten, Leitenweg 1, Barthelmesaurach
 weitere Informationen Tel. 09178/328

Sa., 15.04 bis So., 16.04.
Jugendosternacht
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
 ev. Gemeindehaus Kammerstein

So., 16.04., 06:00 Uhr
Auferstehungsfeier
 09:00 Uhr: Auferstehungsfeier
 am Friedhof in Volkersgau;
 10:00 Uhr: Gottesdienst in der Georgskirche
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
 Georgskirche Kammerstein

Mo., 17.04.
Ostersonntag

Mo., 17.04., 10:00 Uhr
Andacht Jakobuskapelle Emmausgang
 Von der Jakobuskapelle im Heidenberg
 nach Neppersreuth
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
 Information:
 Tel. 09122/3555, pfarramt@kam-on.de

Mo., 17.04., Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr
Theaterabend
 Kreisverband der Evang. Landjugend
 Roth-Schwabach
 Markgrafensaal Schwabach

Di., 18.04., 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Asylberatung
 Diakonie Roth-Schwabach
 Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Di., 18.04. und Mi., 19.04.
Champions-League Viertelfinal-Rückspiele

Mi., 19.04., 18:00 Uhr
Blumenkästen richtig pflanzen
 mit Annette und Heino Schwarz
 Gartenbauverein Kammerstein
 Blumen Schwarz, Schwabach

Mi., 19.04., 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Acrylmalerei
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Heidenbergstr. 8,
 Kammerstein-Neppersreuth
 4 Vormittage, Gebühr 69 Euro zzgl. Materialgeld;
 Anmeldung bei Uschi Heubeck, Tel. 0151/46324784
 oder uschi.heubeck@web.de

Sa., 22.04., ab 17:00 Uhr und
 So., 23.04., ab 10:00 Uhr
Brauereifest
 Stadtbrauerei Spalt

So., 23.04., 09:30 Uhr
Konfirmation
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Barthelmesaurach
 Bartholomäuskirche Barthelmesaurach

So., 23.04., 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag und Autoshow
 Stadt Schwabach
 Schwabach

So., 23.04., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Besichtigung Informationszentrum Reichsburg Kammerstein
 Gemeinde Kammerstein
 Informationszentrum Reichsburg
 Kammerstein, Dorfstraße 4A



So., 23.04., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Blumen-Bienen-Fest für die ganze Familie
 Ref.: Else Elsterer und Angela Helmreich
 Gartenbauverein Kammerstein
 Putzenreuth, s. Seite 16

Di., 25.04., 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Energieberatung im Rathaus
 Energie-Beratungs-Agentur des Landkreises Roth
 Rathaus Kammerstein, Dorfstraße 10
 Anmeldung bei Stefan Barthel, Tel. 09122/9255-19

Di., 25.04., 19:00 Uhr
Gemeinderatssitzung
 Gemeinde Kammerstein
 Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Do., 27.04.
Girls- und Boysday
 Gemeinde Kammerstein, Bauhof und
 Kindertagesstätte Kammerstein
 Informationen und Anmeldung bei Andrea Riepel,
 Tel.: 09122/9255-11

Do., 27.04., 19:00 Uhr
Gemeinsamer Abend
 Helferkreis Asyl
 Gemeindehaus Barthelmesaurach

Fr., 28.04., 19:00 Uhr
Elke Winkler: Dem Leben auf's Maul g'schaud
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
 Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 10 Euro

Sa., 29.04., 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Entdecke den Brombachsee
 Stadt Spalt
 Spalt-Enderndorf, Zweiseenplatz
 Informationen unter www.spalt.de

Sa., 29.04., 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Pflanzentauschbörse
 Gartenbauverein Kammerstein
 Rathausscheune Kammerstein, Dorfstr. 10

Sa., 29.04., 19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung SSC Neppersreuth-Kammerstein
 Gasthaus Vitzthum, Poppenreuth



So., 30.04., 13:30 Uhr
Georgiritt
 mit Reiterandacht
 Gemeinde Kammerstein und
 Pferdefreunde Bechhofen u.U.
 Festplatz Kammerstein

So., 30.04., 14:00 Uhr
Gartenführung im Naturgarten
 www.gruenes-echo.de
 Monika Lehner u. Walter Hettich, Barthelmesaurach
 Naturgarten, Leitenweg 1, Barthelmesaurach
 weitere Informationen Tel. 09178-328

So., 30.04., 19:00 Uhr
Theatervorstellung „Mein lieber Herr Katharina“
 Kirchengemeinde Rohr
 Kirche St. Emmeram, Rohr

Mai 2017

Mo., 01.05.
Tag der Arbeit

So., 01.05., 09:30 Uhr
Maiwanderung
 Ortsverein Rudelsdorf
 Treffpunkt: Kapelle Rudelsdorf

Mo., 01.05.
Radtour
 Freiwillige Feuerwehr Oberreichenbach
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus Oberreichenbach
 Nähere Auskünfte bei
 Andreas Nutz, Tel.: 09122/693069

Mo., 01.05., 10:30 Uhr
Biergartenaufakt mit der Kammersteiner Blasmusik
 Gasthaus Vitzthum
 Gasthaus Vitzthum, Poppenreuth

Mo., 01.05.,
 Anmeldung ab 12:00 Uhr, Beginn: 13:00 Uhr
Schleppergeschicklichkeitsturnier
 Evangelische Landjugend
 Kreisverband Roth-Schwabach und Agrarsozialer
 Arbeitskreis Kreisverband Roth-Schwabach
 Bolzplatz Gustenfelden

Di., 02.05., 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Asylberatung
 Diakonie Roth-Schwabach
 Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Di., 02.05. und Mi., 03.05.
Champions-League Halbfinal-Hinspiele

Mi., 03.05., 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Seniorenachmittag Lesung mit Erika Kintscher
 und geselliges Beisammensein
 Die schwabacher Schriftstellerin liest aus ihrem
 Buch „Zeiten einer Familie“
 Senioren-Team
 Schulungsraum im Feuerwehrhaus Volkersgau,
 Flurstraße 4 A



Fr., 05.05. bis So., 07.05.
Rittermarkt in Kammerstein
 Gemeinde Kammerstein
 Rathausplatz Kammerstein
 Infos und Öffnungszeiten unter
 www.kammerstein.de oder
 www.sagenfest-kammerstein.de
 So.: 11:00 Uhr Gottesdienst im Ritterlager

Sa., 06.05., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Brückenmarkt
 Regionale Produkte, Lebensmittel
 KaRo-Dorfkauf
 Dorfplatz Barthelmesaurach

Sa., 06.05., 14:00 bis 18:00 Uhr und
 So., 07.05., 11:00 bis 18:00 Uhr
Tag des offenen Ateliers
 Landkreis Roth Künstlerateliers im Landkreis Roth
 Kammerstein:
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth



TERMINE

Sa., 06.05., Einlass: 20:00 Uhr
Die Tabakhalle rockt – Volume 8 mit SHARK
 Kreisverband der Evang. Landjugend
 Roth-Schwabach
 Tabakhalle Kottensdorf

Sa., 06.05.
Blaue Nacht
 Stadt Nürnberg



So., 07.05., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sagenfest im Heidenberg
 Gemeinden Kammerstein und Büchenbach
 Ofenplatte im Heidenberg
 13:30 Uhr: Wanderung zur Ofenplatte;
 Treffpunkt: Rittermarkt in Kammerstein

So., 07.05., 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zunft- und Kräutermarkt
 Gemeinde Büchenbach
 Kühedorf
 13:30 Uhr: Märchenwanderung;
 Treffpunkt: Wanderparkplatz Ungerthal

Di., 09.05., 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Rentenberatung
 Eva Maria Polster, Versichertenberaterin
 der Deutschen Rentenversicherung,
 berät Bürger, Anträge werden kostenlos
 ausgefüllt und entgegengenommen;
 Gemeinde Kammerstein und
 Deutsche Rentenversicherung
 Rathaus, Dorfstraße 10
 Terminvereinbarung unter: Tel.: 09122/75121

Di., 09.05. und Mi., 10.05.
Champions-League Halbfinal-Rückspiele

Mo., 10.04., 14:00 Uhr
Seniorenkreis
Musizieren mit Pfarrer i.R. Werner Streckies
 Evang.-luth. Kirchengemeinde SC-Unterreichenbach
 Gemeindehaus am Kindergarten Unterreichenbach

Mi., 10.05., 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Farben erleben in der freien Malerei
 mit Uschi Heubeck
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
 4 Abende, Gebühr 65 Euro
 zzgl. Materialgeld 10 Euro;
 Anmeldung bei Uschi Heubeck, Tel. 0151/46324784
 oder uschi.heubeck@web.de

Fr., 12.05. und Sa., 13.05., 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Fashion meets ART
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
 Weitere Informationen bei Uschi Heubeck,
 Tel. 0151/46324784 oder uschi.heubeck@web.de

Sa., 13.05. und So., 14.05.

Haager Maifest
 Sa., 19:00 Uhr: Stimmungsabend im Festzelt
 mit den „Alpencasanovas“
 So., 10:30 Uhr: Gottesdienst im Festzelt,
 11:30 Uhr: Muttertagsessen
 anschl. Unterhaltungsmusik mit „3 AS 4“
 Haager Maifestfreunde
 Wiese am Feuerwehrhaus in Haag

Sa., 13.05. und So., 14.05.
 Eröffnung Sa. 10:00 Uhr
geoMesse 2017 – Gewerbeschau
 Gemeinde Gorgensgmünd
 Gewerbegebiet Georgensgmünd

Sa., 13.05., 18:00 Uhr
Katholischer Gottesdienst
 Kath. Kirchengemeinde St. Vitus
 Bartholomäuskirche Barthelmesaurach

So., 14.05., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
**Besichtigung Informationszentrum
 Reichsburg Kammerstein**
 Gemeinde Kammerstein
 Informationszentrum Reichsburg
 Kammerstein, Dorfstraße 4A



So., 14.05., 14:00 Uhr
 Gartenführung im Naturgarten
www.gruenes-echo.de
 Monika Lehner u. Walter Hettich, Barthelmesaurach
 Naturgarten, Leitenweg 1, Barthelmesaurach
 Weitere Informationen Tel. 09178-328

Di., 16.05., 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Asylberatung
 Diakonie Roth-Schwabach
 Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27

Di., 16.05., 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Workshop Skulptur – Keramik
 mit Renate Mühlöder
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
 3 Abende; Gebühr 60 Euro zzgl. Material
 und Brennkosten;
 Anmeldung bei Uschi Heubeck, Tel. 0151/46324784
 oder uschi.heubeck@web.de

Do., 18.05., 19:30 Uhr
Bürgerstammtisch
 Freie Wähler
 Rathaus Scheune Kammerstein, Dorfstraße 10

Do., 18.05., 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Muttertagsfeier
 Sudetendeutsche Landsmannschaft
 Gasthaus Ziegler, Günzersreuth

Sa., 20.05., 18:00 Uhr
**Eröffnungskonzert
 des Fränkischen Sommers 2017**
 Das L'Orfeo Barockorchester und
 der Kammerchor der Uni Erlangen-Nürnberg
 unter der Leitung von Intendant Julian Tölle
 Bezirk Mittelfranken und
 Kulturamt Stadt Schwabach
 Schwabach Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2

Sa., 20.05., 19:00 Uhr
Grillfest
 Freiwillige Feuerwehr Barthelmesaurach
 Feuerwehrhaus Aurachhöhe, Barthelmesaurach

So., 21.05., 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
**Tag der Feuerwehren
 der Gemeinde Kammerstein**
 Feuerwehren der Gemeinde Kammerstein
 Feuerwehr-Gerätehaus Aurachhöhe,
 Barthelmesaurach



So., 21.05., 17:00 Uhr
Begegnungsabend „Leben im Hause Luther“
 Im Anschluss wird gemeinsam zu Abend gegessen.
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde
 SC-Unterreichenbach

So., 21.05., 19:00 Uhr
Konzert
 Gesangverein „Frohsinn“ Rohr
 Kirche St. Emmeram, Rohr

Sa., 21.05. und 2017 10:00 bis 16:00 Uhr
Farbe und Oberfläche
 Kurs mit Uschi Heubeck
 Künstlerhaus KUNSTRAUM, Uschi Heubeck
 Heidenbergstr. 8, Kammerstein-Neppersreuth
 Gebühr 95 Euro zzgl. Materialgeld 20 Euro;
 Anmeldung bei Uschi Heubeck, Tel. 0151/46324784
 oder uschi.heubeck@web.de

Mi., 24.05. bis So., 28.05.
Deutscher Evangelischer Kirchentag
 Berlin-Wittenberg

Do., 25.05.
Christi Himmelfahrt
 Do., 25.05., 09:00 Uhr
Katholischer Gottesdienst
 anschließend Bittprozession
 Kath. Kirchengemeinde St. Vitus Veitsaurach
 St. Vitus Kirche, Veitsaurach
 Do., 25.05., ab 11:00 Uhr
Dorffest
 Ortsverein Rudelsdorf
 bei Fam. Förster, Windsbacher Str., Rudelsdorf

Do., 25.05., 10:00 Uhr
Gottesdienst in Mildach
 Evang.-Luth. Kirchengemeinden Kammerstein
 und Barthelmesaurach
 Mildach

Do., 25.05., 11:00 Uhr
Pfarrfest
 Kath. Kirchengemeinde St. Vitus
 Pfarrgarten Veitsaurach

Fr., 26.05., 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Frühlingsfest
 Grundschule Kammerstein-Barthelmesaurach
 Grundschule Barthelmesaurach

Sa., 27.05.
Sommer-Keller-Fest
 SPD-Ortsverein Kammerstein
 Barthelmesaurach
 Nähere Informationen bei
 Jutta Niedermann-Kriegel, Tel.: 09178/9961573

Sa., 27.05. und So., 28.05.
Kirchweih in Ottersdorf/Tennenlohe
 Feuerwehrhof Tennenlohe

So., 28.05., 10:00 Uhr
Jubelkonfirmation
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kammerstein
 Georgskirche Kammerstein

So., 28.05., 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
**Besichtigung Informationszentrum
 Reichsburg Kammerstein**
 Gemeinde Kammerstein
 Informationszentrum Reichsburg
 Kammerstein, Dorfstraße 4A



So., 28.05., 14:00 Uhr
Gartenführung im Naturgarten
 www.gruenes-echo.de
 Monika Lehner u. Walter Hettich, Barthelmesaurach
 Naturgarten, Leitenweg 1, Barthelmesaurach
 weitere Informationen Tel. 09178-328

So., 28.05.
Wandertag
 Die „g'selligen Aurachtaler“

So., 28.05., 19:00 Uhr
Kabarettabend mit Ruth & Karlhein Röhlén
„Alles in Luther“
 Evang.-Luth. Kirchengemeinden Barthelmesaurach
 Evang. Gemeindehaus, Barthelmesaurach

Di., 30.05., 19:00 Uhr
Gemeinderatssitzung
 Gemeinde Kammerstein
 Bürgersaal Kammerstein, Dorfstraße 27